



Programm für
November
und Dezember

SEITE 3



Sozialer
Wohnungsbau
im Fokus

SEITE 2



Linden ziehen
in die
Breite Straße

SEITE 6

Celler Kurier

Kleinanzeigen-Annahme über Internet: www.celler-kurier.de
über Telefon (0 51 41) 92 43 10 · Sonntag, 26. Oktober 2025 · KW 43/46. Jahrgang
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle, Telefon (0 51 41) 92 43-0

„Wir brauchen Lösungen, die bei den Menschen ankommen“

CDU-Landtagsfraktion fordert Verlässlichkeit statt Verwaltung

CELLE. Das Oktober-Plenum des Landtages hat nach Ansicht des CDU-Landtagsabgeordneten Jörn Schepelmann erneut gezeigt: Ministerpräsident Olaf Lies redet vom Aufbruch, doch sein Regierungshandeln bleibt Stückwerk. Zwischen Ankündigungen und Umsetzung liegt ein weiter Weg. „Wir erleben eine Landesregierung, die lieber kommentiert als handelt“, sagt Schepelmann. „Dabei gibt es an entscheidenden Stellen dringenden Handlungsbedarf – in der Wirtschaft, bei Sicherheit und Ordnung, im

Bildungswesen und im Schutz des ländlichen Raums.“ Die Regierungserklärung von Olaf Lies zum „Zukunftspakt Mobilität 2035“ sollte Antworten auf die Transformation der Automobilindustrie liefern, so Schepelmann. Geboten wurden vage Formulierungen – keine Strategien. „Für unsere mittelständischen Betriebe im Landkreis Celle, die Zulieferer und Handwerksbetriebe in der Region, geht es um die Zukunft ganzer Wertschöpfungsketten“, so Schepelmann. „Doch statt klare Rahmenbedingungen für Energie,

Innovation und Fachkräfte zu schaffen, bleibt Rot-Grün bei Überschriften.“ Die CDU fordert ein Landesprogramm, das die industrielle Wettbewerbsfähigkeit stärkt: bezahlbare Energie, schnellere Genehmigungen und verlässliche Investitionsbedingungen. „Unsere Wirtschaft braucht Planungssicherheit, keine Experimente“, so Schepelmann. Zugleich müsse Schluss sein mit ideologisch geführten Debatten über Antriebe. „Der kategorische Ausstieg aus dem Verbrenner war ein Fehler“, sagt

Schepelmann. „Deutsches Ingenieurwesen kann Lösungen entwickeln, die den Verbrenner klimafreundlich machen. Entscheidend ist nicht der Antrieb, sondern die Klimabilanz des Kraftstoffs. Mobilität muss ermöglicht werden – nicht verordnet.“ Mit einer Dringlichen Anfrage habe die CDU die Pläne der Landesregierung zur neuen Anstalt Niedersächsische Immobilienaufgaben (NIA) kritisch hinterfragt. Diese soll künftig große Bauprojekte finanzieren – über eigene Kredite, außerhalb des Landeshaushalts. „Das klingt technisch, ist aber politisch brisant“, so Schepelmann. „Rot-Grün will neue Schulden machen, ohne dass sie unter die Schuldenbremse fallen.“ Besonders gravierend: Der Landesrechnungshof, die Juristen mehrerer Ministerien und selbst Gutachter der Regierungsfaktionen bezweifeln die Verfassungsmäßigkeit der NIA. Auch der Gesetzgebungs- und Beratungsdienst des Landtages sieht erhebliche Risiken. „Wenn selbst Ministerialjuristen warnen, ist Wegsehen keine Option“, betont er. „Niedersachsen braucht keine Schattenhaushalte, sondern Ehrlichkeit in der Finanzpolitik.“

Unter dem Eindruck der „Weihnachtshochwasser“ beriet der Landtag drei Anträge zum Hochwasserschutz. Während SPD und Grüne vor allem auf Abstimmung und Strategiepapier setzten, legte die CDU mit zwei Anträgen konkrete Lösungen vor. Das „Aktionsprogramm für einen wirksameren Hochwasserschutz“ und der Antrag „Bevölkerungsschutz geht vor Biotopschutz“ fordern, Verfahren zu beschleunigen, Zuständigkeiten zu klären und Kommunen mehr Handlungsspielraum zu geben. „Wir brauchen keine neuen Arbeitskreise, sondern Bagger auf den Baustellen“, fasst Schepelmann zusammen. Gerade im Landkreis Celle, wo Gemeinden seit Jahren auf Genehmigungen für Schutzmaßnahmen warten, bringen die CDU-Vorschläge Tempo und Klarheit. „Bevölkerungsschutz darf nicht an Verwaltungsvorschriften scheitern – unsere Anträge sorgen dafür, dass endlich gehandelt werden kann.“ Die Antwort der Landesregierung auf die Große Anfrage der CDU zur Inklusion fiel enttäuschend aus: viele Floskeln, kaum Fortschritt. „Die Regierung redet von einer Erfolgsgeschichte, aber an vielen Schulen fehlt es an allem – an Fachpersonal, an Räumen, an Zeit“, so Schepelmann. Auch im Landkreis Celle stehe die Umsetzung der Inklusion unter Druck. Die CDU fordert verbindliche Qualitätsstandards, gezielte Förderung für ländliche Schulträ-



CDU-Landtagsabgeordneter Jörn Schepelmann. Archivfoto: Müller

ger und eine ehrliche Bestandsaufnahme. Dabei müsse die Perspektive der betroffenen Eltern und Kinder immer im Mittelpunkt stehen. „Auch eine gut ausgestattete Förderschule kann im Sinne der Inklusion der richtige Weg sein“, so Schepelmann. „Die Schließung der Förderschule Lernen war ein Fehler – sie hat vielen Kindern echte Chancen genommen.“ Seit Jahren wachse die Wolfspopulation in Niedersachsen – und mit ihr die Unsicherheit im ländlichen Raum. Acht Rudel allein im Landkreis Celle würden zeigen, wie dringend ein Kurswechsel nötig sei. Die CDU fordert ein aktives Wolfsmanagement mit klarer Obergrenze: Sobald diese erreicht ist, müssen Wölfe entnommen werden können, um das Gleichgewicht zwischen Artenschutz und Weidetierhaltung zu sichern. Ergänzend dazu verlangt die CDU wolfsfreie Zonen in der Lüneburger Heide, die zügige Umsetzung der EU-Vorgaben zur Herabstufung des Schutzstatus und eine unbürokratische Förderung von Herdenschutzmaßnahmen.

ger und eine ehrliche Bestandsaufnahme. Dabei müsse die Perspektive der betroffenen Eltern und Kinder immer im Mittelpunkt stehen. „Auch eine gut ausgestattete Förderschule kann im Sinne der Inklusion der richtige Weg sein“, so Schepelmann. „Die Schließung der Förderschule Lernen war ein Fehler – sie hat vielen Kindern echte Chancen genommen.“ Seit Jahren wachse die Wolfspopulation in Niedersachsen – und mit ihr die Unsicherheit im ländlichen Raum. Acht Rudel allein im Landkreis Celle würden zeigen, wie dringend ein Kurswechsel nötig sei. Die CDU fordert ein aktives Wolfsmanagement mit klarer Obergrenze: Sobald diese erreicht ist, müssen Wölfe entnommen werden können, um das Gleichgewicht zwischen Artenschutz und Weidetierhaltung zu sichern. Ergänzend dazu verlangt die CDU wolfsfreie Zonen in der Lüneburger Heide, die zügige Umsetzung der EU-Vorgaben zur Herabstufung des Schutzstatus und eine unbürokratische Förderung von Herdenschutzmaßnahmen.



Jörn Schepelmann: „Für unsere mittelständischen Betriebe im Landkreis Celle, die Zulieferer und Handwerksbetriebe in der Region, geht es um die Zukunft ganzer Wertschöpfungsketten.“ Foto: Müller

SONNTAG

VERKAUFSOFFEN!

25%
RABATT
AUF MÖBEL

15%
RABATT
AUF BOUTIQUE, HEIMTEXTILIEN
HAUSHALT & LEUCHTEN

BIS ZU
4000.-
FÜR IHRE ALTE KÜCHE
BEIM KAUF EINER
NEUEN KÜCHE

SAMSTAG
1
November
von 10 bis 19 Uhr

SONNTAG
2
November
von 12 bis 18 Uhr
Verkauf ab 13 Uhr

Viel Spaß beim
Sonntags-Shopping
Freuen
Sie sich auf
prickelnden Sekt,
köstliche Waffeln
und auf
mittelalterliche
Spiele.



Zuhause ist,
wo dein ♥ wohnt.

möbel
wallach

Niedersachsens größtes Einrichtungserlebnis • 29227 Celle, Heineckes Feld, direkt an der B3 • Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 10 - 19 Uhr

Wallach Möbelsysteme GmbH & Co. KG

Gilt nur für Neuaufräge am 01. und 02.11.2025. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Nachlässen. Ausgenommen Werbeware, die auch unter www.moebel-wallach.de einsehbar ist und bereits reduzierte Ware. Änderungen und Irrtümer vorbehalten, keine Haftung bei Druckfehlern. 1) Ausgenommen Ware mit ausgewiesenem Dauerpreis. Der Rabattbezug erfolgt vom Herstellerpreis. 2) Nur für Neuaufräge am 01. und 02.11.2025. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Nachlässen untereinander. Keine Haftung bei Druckfehlern. Gilt nur beim Kauf einer frei geplanten Küche ab 5500,- Euro Einkaufswert. Ausgenommen Markenware der Firma Team 7.

32391401_032025

Blutspenden im Landkreis Celle

CELLE. In der kommenden Woche finden im Landkreis Celle zwei Blutspendetermine statt: Am Mittwoch, 29. Oktober, von 16 bis 20 Uhr im Eschenhuus in Eschede, Am Glockenpolk 3, und am Sonntag, 2. November, von 10 bis 14 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Ahsnbeck, Osterkamp 1.

Treffen der Herzsportgruppe

CELLE. Das Training der Herzsportgruppe in Celle e.V. findet am Dienstag in der Sporthalle der Axel-Bruns-Schule am Lönsweg und am Donnerstag in der Sporthalle Burgstraße, Schulzentrum, jeweils in der Zeit von 17 bis 18.30 Uhr beziehungsweise von 18.30 bis 20 Uhr statt. Nähere Informationen unter Telefon 05141/881468 und unter www.herzsport-in-celle.de.

Tagestour der Radwanderer

CELLE. Die Radwandergruppe des Deutschen Alpenvereins, Sektion Celle e.V., trifft sich am Donnerstag, 30. Oktober, um 10 Uhr vor der Sektionsgeschäftsstelle, Hannoversche Straße 30d, zur Tagestour der Radwandergruppe. Infos unter Telefon 0151/25295705.

Übungsabend Shanty-Chor

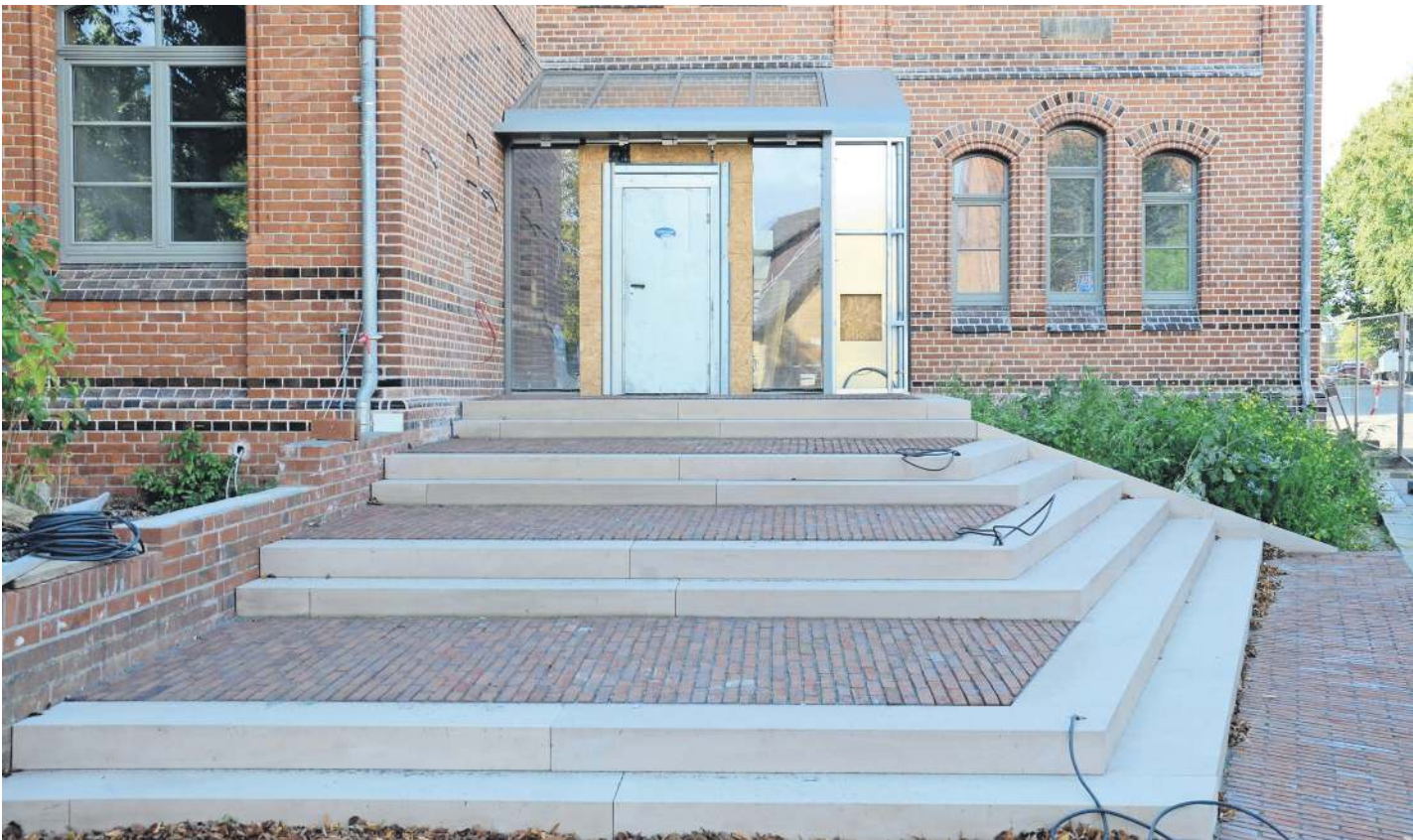
CELLE. Der nächste Übungsabend des Shanty-Chores Celle findet am Montag, 27. Oktober, um 18.45 Uhr, im Wilhelm-Buchholz-Stift, Footlock 10, statt. An diesem Abend sind Zuhörer und interessierte Personen, die maritime Musik lieben und gerne singen, jederzeit willkommen. Ein besonderes Interesse besteht an der Mitwirkung für Spieler von Akkordeon, Gitarre und Mundharmonika. Nähere Infos unter Telefon 0172/5114460 und im Internet unter www.shantychor-celle.de.

Keine Annahme in Hambühren

HAMBÜHREN. Aufgrund des Brandschadens auf der Recyclinganlage Struck können auf der Entsorgungsanlage Hambühren, Bruchweg, bis auf weiteres keine Schadstoffe aus privaten Haushalten wie zum Beispiel Abflussreiniger, Lackfarben, Lösungsmittel angenommen werden. Alle anderen Abfallarten können wie gewohnt angeliefert werden. Für die Schadstoffentsorgung stehen die Entsorgungsanlagen Altencelle, Hermannsburg und Höfer zur Verfügung. Sobald die Entsorgungsanlage Hambühren wieder Schadstoffe annehmen kann, wird dies über die Presse, die Homepage www.zacelle.de und die Celler Abfall-App bekannt gegeben.

Seminar der CDI ab 29. Oktober

CELLE. Die Celler Demenz Initiative bietet wieder die Start-Up-Seminarreihe „Menschen mit Demenz verstehen“ für Angehörige, Interessierte und Ehrenamtliche an. Das Seminar geht über sechs Abende. Die Teilnahme ist für Versicherte aller Kassen kostenfrei. Das Seminar beginnt Mittwoch, 29. Oktober, von 18.30 bis 21.30 Uhr im CDI-Büro, Fritzenwiese 117. Weitere Termine: Mittwoch, 5. November, 12. November, 18. November, 26. November und 3. Dezember. Anmeldung per Mail an celler-demenz-initiative@gmx.de oder unter Telefon 05141/9348580.



Es gibt Bedenken wegen des Materials der Treppe des neuen Rathauses.

Foto: Müller

Bedenken an der Verwendung von hellem Sandstein für Rathaustruppe

Schöne Optik contra Pragmatismus – Fachmann Schaper erläutert Unterschied

ESCHEDÉ (RAM). In Eschede schreiten die Umbauarbeiten der alten Schule zum neuen Rathaus voran. Bedenken bezüglich der Rathaustruppe kommen vom Steinmetzmeister Peter Schaper wegen der Verwendung nicht haltbarer Steine.

„Die vor dem neuen Rathaus verwendeten Blockstufen aus hellem Sandstein (Sedimentgestein) halte ich nicht für praktikabel und habe in meiner über zehn Jahre dauernden Tätigkeit als vereidigter Sachverständiger der Handwerkskammer Lüneburg/Braunschweig derartige Maß-

nahmen für sehr kritisch und unangebracht gesehen“, erklärt Schaper.

Der Sandstein sei ein sehr saugfähiges Gestein, was zu einer schnellen Algenbildung führen könne, begründet Schaper seine Bedenken. Dies könne zu einer Rutschgefahr führen. Hier müsse in zeitlichen Abständen eine Imprägnierung beziehungsweise Versiegelung vorgenommen werden, was einen hohen Kostenaufwand bedeute. Auch die Vorderkanten der Stufen - nur leicht angezogen - seien beim Begehen oder Befahren mit

Einkaufswagen etc. gegen Ausbrechen stark gefährdet.

Auch dürften die Stufen bei Verunreinigung nur schonend behandelt werden, so Schaper weiter. Auf keinen Fall dürften sie mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden. Die Stufenoberfläche werde immer poröser und die Verschmutzung (Algenbildung) nehme so seinen Lauf. Auch müsse bei Schnee und Eisglätte auf Streumittel wie Salze unbedingt verzichtet werden.

Nach Ansicht von Schaper hätten Granitstufen (Hartgestein) einen Vorteil. Sie könnten mit

einer geflammten Oberfläche versehen werden und würden so eine gute Begehrbarkeit gewährleisten. Eine Rutschgefahr werde deutlich minimiert. Auch die Vorderkanten der Stufen seien weit aus belastbarer als bei einer Sandsteinstufe.

„Nach meinen Recherchen sind bei mehreren Anfragen Granitstufen gegenüber Sandsteinstufen bei laufendem Meterpreis um fast 65 Euro günstiger. Allein dieses Kriterium hätten die Entscheidungsträger, um Steuergelder zu sparen, berücksichtigen müssen“, meint Steinmetzmeister Schaper.

Baustart am Nordwall in der Stadt Celle – Neuer Wohnraum entsteht bis April 2027

CELLE. Aufmerksame Beobachter haben es sicher schon bemerkt. Am Nordwall herrscht seit Anfang Oktober, rege Bautätigkeit. Auf dem Grundstück Nordwall 11/12 entsteht das, was die Verwaltung versprochen hat und die städtische Tochter allerland Immobilien GmbH ab sofort realisiert – geförderter Wohnraum.

„Bundesweit erleben wir seit Jahren einen eklatanten Stillstand im Bausektor. Es vergeht kaum ein Tag, an dem dieses Thema nicht irgendwo für Schlagzeilen sorgt. Von daher ist es uns in Celle enorm wichtig, diesem Trend entgegenzusteuern. Das tun wir seit mehr als fünf Jahren mit unserer Wohnbauoffensive. Dazu gehören das Ausweisen von Baugebieten im Tale, über das Blaue Land bis hin zu unserer Tiny-House-Siedlung und den neu geschaffenen Quartieren auf der Allerinsel. Damit wollen wir den Bedarf junger Familien decken, aber ebenso Wohnen für alle Generationen und jeden Geldbeutel ermöglichen. Dazu gehört selbstverständlich der soziale Wohnungsbau, der in Celle lange Jahre brachgelegen hat“, zählte Oberbürgermeister Dr. Jörg Nigge auf. „Trotz widriger Umstände und gestiegener Baukosten haben wir mit dem „thäers quartier“ der allerland 2022 in der Wittinger Straße 38 geförderte Wohneinheiten geschaffen. Und wir machen weiter. Am Nordwall entstehen insgesamt 53 durch die N-Bank öffentlich geförderte Wohneinheiten.“ Und das alles in zentraler Innen-

stadtlage und mit einer nahegelegenen ÖPNV-Haltestelle.

16,5 Millionen Euro sind für die Maßnahme angesetzt. Fertig werden soll alles Anfang April 2027. Zu den Ein- bis Vier-Zimmer-Wohnungen gesellen sich 45 Pkw-Einstellplätze, sechs davon für Schwerbehinderte, sowie Fahrradabstellräume im Erdge-

werden gleichfalls berücksichtigt. So orientiert sich die Gestaltung an den Gebäuden auf der gegenüberliegenden Straßenseite und ebenso an der Gestaltungssatzung der Altstadt. Die Fassade wird gegliedert und die Dachform fügt sich in die Umgebung ein. Der Energiestandard zielt auf KfW-55-Qualität, das

rum des Mikroklimas versehen. Ein effizientes Flächenheiz-/Kühlsystem sorgt für hohen Komfort und niedrige Verbräuche.

Die Stadt begleitet dieses wichtige Projekt engmaschig. Dazu gehören zum Beispiel regelmäßige Abstimmungen mit der Denkmalschutzbehörde im Neuen



Die Arbeiten haben begonnen. Am Nordwall entsteht geförderter Wohnraum.

Foto: Stadt Celle

schoß. Barrierefreiheit spiegelt sich auch im Bau durch entsprechende Aufzugsanlagen und barrierearme Wohneinheiten wider. Denkmal- und Umweltschutz

heißt, das Gebäude benötigt nur 55 Prozent der Energie eines herkömmlichen Neubaus. Die Dächer werden mit Photovoltaik oder Gründachflächen zur Regenrückhaltung und Verbesse-

Rathaus. „Man sieht, wir legen den Fokus auf den sozialen Wohnungsbau. Weitere Projekte sind bereits in Planung“, so der Oberbürgermeister.

NOTDIENSTE

ÄRZTE

Bundesweite Notruf-Nummer: 112 (in lebensbedrohlichen Notfällen).

Ärztlicher Notdienst: AKH Celle, Telefon 116117 (Mo, Di, Do 19 bis 23 Uhr; Mi, Fr 15 bis 23 Uhr; Sa, So 8 bis 23 Uhr).

Ärztliche Notdienste für alle Gemeinden: Über den Hausarzt oder 116117.

Zahnärzte – Samstag/Sonntag, jeweils 10-12 Uhr, Telefonisch erreichbar ab Freitag 15 Uhr:
26. Oktober ZA Bartels, Tel. 05145/9345
31. Oktober ZA Hirschfeld, Tel. 05141/26699
1./2. November Dr. Diederichs, Tel. 05143/5338

Augenärzte: Mo., Di. und Do. von 8 bis 19 Uhr, Mi. und Fr. von 8 bis 15 Uhr, unter Telefon 05141/19222.

Tierärzte: Sa ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr, feiertags ab 8 bis 8 Uhr am nächsten Tag:
26. Oktober WeLa Vet Kleintierpraxis, Telefon 05141/51920
31. Oktober Tierärztin Kätzl & Dr. Sieme, Telefon 05141/22011
1./2. November Dr. Sommer-Radschat & Koll., Telefon 05141/36707

APOTHEKEN

Celle:

26. Oktober Schloss-Apotheke, Tel. 05141/77700
27. Oktober St.-Georg-Apotheke, Tel. 05141/28222
28. Oktober Apotheke Am Weißen Wall, Tel. 05141/28465
29. Oktober antares-Apotheke am Lauensteinplatz, Tel. 05141/41834
30. Oktober Apotheke am Bremer Weg, Tel. 05141/35118
31. Oktober Apotheke im Q 37, Tel. 05141/9778145
1. November Zugbrücken-Apotheke, Tel. 05141/950177
2. November Neuenhäuser Apotheke, Tel. 05141/9928880

Wietze/Winsen/Hambühren:

26. Oktober Heide-Apotheke Wietze, Tel. 05146/8473
27. Oktober Antares Apotheke Hambühren, Tel. 05084/9871231
28. Oktober Storch-Apotheke Winsen, Tel. 05143/911188
29. Oktober Apotheke Am Markt Winsen, Tel. 05143/6242
30. Oktober Heide-Apotheke Wietze, Tel. 05146/8473
31. Oktober Glückauf-Apotheke Wietze, Tel. 05146/8810
1. November Glückauf-Apotheke Wietze, Tel. 05146/8810
2. November Apotheke Am Markt Winsen, Tel. 05143/6242

Bergen:

26. bis 31. Oktober Glocken-Apotheke Unterlüß, Tel. 05827/391
Ab 1. November Apotheke Wietendorf, Tel. 05196/1405

Angaben ohne Gewähr
Kein Anspruch auf Veröffentlichung

Verlag und Druck:
Verlag Lokalpresse GmbH
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle
Telefon (0 51 41) 92 43-0
www.celler-kurier.de
anzeigen@celler-kurier.de
redaktion@celler-kurier.de
info@celler-kurier.de

Verlagsleiter:
Ralf Lindner
Redaktion:
Ralf Müller (Redaktionsleiter),
Jesika Kirakossjan
Julia Müller

Anzeigenleiterin:
Angela Müller
Erscheinungsweise:
wöchentlich sonntags kostenlos
in Celle Stadt und Landkreis

Redaktionsschluss:
Montag, 17.00 Uhr

Anzeigenschluss:
Mittwoch, 17.00 Uhr
Auflage am Sonntag:
Celler Kurier 50.500 Exemplare
Berger Kurier 11.800 Exemplare

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Gewähr.
Für die Richtigkeit telefonischer Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Von Gitarrenvirtuosen bis zum Weihnachtszauber 2025

November- und Dezemberprogramm der CD-Kaserne Celle



Wigald Boning und Bernhard Hoëcker.

Foto: Uwe Ernst

CELLE. Zum Jahresende präsentiert die CD-Kaserne Celle wieder ein Programm, das in seiner Vielfalt kaum zu überbieten ist. Von internationalen Musikern über große Comedy-Namen bis hin zu Familien- und Weihnachtsevents wird in den Hallen gefeiert, gelacht und gestaunt. Direkt am Samstag, 1. November, starten Wigald Boning und Bernhard Hoëcker mit ihrem Format „Gute Frage!“ in zwei Monate voller Highlights. Am Sonntag, 2. November, folgt die „Internationale Nacht der Gitarren“, bei der vier der besten Akustikgitaristen der Welt gemeinsam auf der Bühne stehen. Härtere Klänge bringen Drone, Gorilla Monsoon und Bloodfang am Freitag, 21. November, nach Celle, bevor Hagen Rether am Freitag, 28. November, Jan van Weyde am Donnerstag, 27. November, Yves Macak alias der R-Zieher am Samstag, 22. November, Nicole Jäger am Sonntag, 9. November, und Ingrid Kühne am Donnerstag, 4. Dezember, für humorvolle Abende sorgen. Thomas Schmidt erzählt am Donnerstag, 20. November, in „Bitter Sweet Sympathy“ bewegende Alltagsgeschichten mit einem Augenzwinkern. Richtig gefeiert wird im November natürlich auch, am Samstag, 8. November, bei der UHU-Party und beim Herdensingen am Freitag, 7. November.

Musikalisch wird es im November mit Stefan Gwildis am Donnerstag, 20. November, der 50 Jahre Bühnenleben voller Soul, Schalk und Geschichten feiert, und mit LaLeLu, die am Donnerstag, 13. November, 30 Jahre A-Cappella-Bandgeschichte begehen. Norman Keil und Julia Meladin treten beide am Samstag, 15. November, auf und überzeugen mit Pop- und Rockklängen. Der

Bühne im KulturKlub Halle 13 – spontan, ehrlich und unterhaltsam. Der Samstagabend, 29. November, steht ganz im Zeichen des Kulthörspiels „Die drei ???“, interpretiert vom Vollplayback-theater. Auch der Dezember startet hochkarätig: Michael Mittermeier gastiert am Dienstag, 2. Dezember, in der Congress Union, präsentiert von der CD-



30 Jahre LaLeLu.

Foto: Jonas Walzberg

Gitarrenvirtuose Falk Zenker ist am Freitag, 21. November, in der Halle 13 zu erleben, als Gast mit dabei der Celler Gitarrist Kai Thomsen. Mit Jan & Tobi stehen am Freitag, 28. November, ebenfalls zwei Celler Musiker auf der

Kaserne. Im KulturKlub Halle 13 verbindet Lars Ruth am Donnerstag, 4. Dezember, Magie mit Poesie. Sven Bensmann sorgt am Freitag, 5. Dezember, für Feel-Good-Comedy mit Musik. Mit die feisten am Sonntag, 7. De-

zember, und Eddi Hüneke am Sonntag, 14. Dezember, stehen gleich zwei A-Cappella-Konzerte der Extraklasse auf dem Programm. Das stimmungsvolle Winterkonzert mit Pour l'Amour findet aufgrund großer Nachfrage gleich zweimal statt. Für ausgelassene Feierstimmung sorgen das Herdensingen Weihnachts-Spezial am Samstag, 6. Dezember, die große ABL-Party am Montag, 22. Dezember, Freedom! The Party am Donnerstag, 25. Dezember, und natürlich Torfrock mit der „34. Bagaluten-Wiehnacht“ am Samstag, 27. Dezember. Witzig wird es zur Weihnachtszeit mit Urgestein Bernd Stelter am Sonntag, 21. Dezember. Am Samstag, 20. Dezember, dürfen sich die Gäste außerdem auf Godewind freuen – mit hoch- und plattdeutschen musikalischen Geschichten. Der Musicalstar Thomas Borchert verspricht mit „Beflügelte Weihnachten“ am Donnerstag, 18. Dezember, ein festliches Konzerterlebnis, und am selben Tag ist der mit dem Deutschen Kleinkunstpreis ausgezeichnete Liedermacher Falk live in Celle zu erleben.

Für die ganze Familie sind zahlreiche Highlights im Programm: Passend zum Nikolaustag spielt das Ensemble des Wittener Kinder- und Jugendtheaters „Petersson zeltet“ in der Halle 16. Für Fans des Figurentheaters in Halle 13 stehen gleich mehrere Termine im Kalender – Dornröschen am Sonntag, 30. November, Der Weihnachtsdieb am Sonntag, 14. Dezember, und Pippi Langstrumpf am Sonntag, 9. November. Ein echtes Rockkonzert für Kinder – mit Nebel, Konfetti und jeder Menge Mitmachhits – gibt es am Freitag, 19. Dezember, mit Heavysaurus. Vier Dino-Rocker und ein Drache liefern einen Riesenspaß für kleine und große Metalheads. Direkt nach Weihnachten folgt ein weiteres Highlight: die interaktive Wissenshightshow „Knallegra“ mit Profesora Bummbastic am Sonntag, 28. Dezember. Einen Ausblick ins kommende Jahr bietet das Programm bereits jetzt – und ein Blick lohnt sich: Die zahlreichen Veranstaltungen in Celles Kulturzentrum sind zugleich eine wunderbare Geschenkidee für die Weihnachtszeit.

Tickets für alle Veranstaltungen sind erhältlich bei der CD-Kaserne, Hannoversche Straße 30B in Celle, unter Telefon 05141/97729-0, online unter www.cd-kaserne.de.



Schon die Uhr umgestellt?

Es ist Winterzeit: In der Nacht zum heutigen Sonntag, 26. Oktober, wurde die Zeit von 3 Uhr auf 2 Uhr zurückgestellt. Foto: Müller

Herbstlaub als Unfallursache – Tipps für Fahren auf Laub

LACHENDORF. Um Sonntag, 19. Oktober, kam es um 13.30 Uhr im Bereich der Ortschaft Lachendorf zu einem Verkehrsunfall mit einem Fahrrad, bei dem ein 84-jähriger Mann aus Celle stürzte und sich am Kopf verletzte, berichtet die Polizei. Der Mann befuhr mit seinem Pedelec zur Mittagszeit ortseinwärts die Bahnhofstraße in Lachendorf. Auf Höhe des Römerwegs übersah er dann aber eine Bordsteinkante, die komplett durch heruntergefallenes Laub bedeckt war. Der ältere Herr verlor das Gleichgewicht, stürzte und zog sich offensichtlich Verletzungen am Hinterkopf zu. Zeugen des Unfalls verständigten sofort den Rettungsdienst. Er wurde zur weiteren medizinischen Behandlung ins Celler Krankenhaus verbracht. Im Nachgang dieses Unfall gibt die Celler Polizei folgende Tipps für Radfahrerinnen der Herbstzeit: „Achten Sie auf versteckte Hindernisse: Laub kann

Schlaglöcher, Steine und andere Gefahren verdecken. Fahren Sie daher besonders aufmerksam. Planen Sie längere Bremswege ein: Bremsen Sie vorausschauend und mit Bedacht, da der Bremsweg auf Laub länger ist. Vermeiden Sie abruptes Bremsen und Lenken: Führen Sie keine ruckartigen Manöver durch, da dies zum Ausbrechen des Fahrrads führen kann. Reduzieren Sie die Geschwindigkeit: Fahren Sie langsamer als üblich, da nasses Laub rutschig ist. Seien Sie vorsichtig in Kurven: Fahren Sie in Kurven langsam und rollen Sie eher hinein, anstatt zu Bremsen oder in die Pedale zu treten. Reduzieren Sie den Reifendruck: Etwas weniger Reifendruck erhöht die Auflagefläche des Reifens und verbessert den Grip. Fahren Sie vorausschauend: Halten Sie Abstand zu anderen Verkehrsteilnehmern und seien Sie stets bereit, schnell zu reagieren, insbesondere bei schlechter Sicht.“

MEGA

RABATT

AKTION!

nur am 01.11. & 02.11.25

02.11.2025

VERKAUFS-
OFFENER
SONNTAG

von 12 bis 18 Uhr
Verkauf ab 13 Uhr

SPAR

express

Dein Möbel-Discount

Montag bis Samstag
10.00-19.00 Uhr

Spar-Express in Celle

• Heineckes Feld 3

• Direkt an der B 3

• Tel.: (05141) 994-160

Gilt nur für Neuaufträge vom 01.11.-02.11.2025. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Nachlässen. Ausgenommen Werbeware, die auch unter www.moebel-wallach.de einsehbar ist und bereits reduzierte Ware. Änderungen und Irrtümer vorbehalten, keine Haftung bei Druckfehlern.

*Ausgenommen Werbeware, bereits reduzierte Ware, Ware mit ausgewiesenem Dauertiefpreis und 1 €/2 € Shop.

**Gilt nur beim Kauf einer frei geplanten Küche ab 5500,- Euro Einkaufswert. Ausgenommen Markenware der Firma Team 7

Halloween im Luftbrückenmuseum



Mystische Gräber vor dem Faßberg-Flyer. Foto: Dagmar Hicks

FAßBERG. Nachdem das Luftbrückenmuseum Faßberg 2024

bereits Gastgeber an Halloween war, werden auch in diesem Jahr am Freitag, 31. Oktober, wieder die Türen für große und kleine Halloweengeister geöffnet. „Der Erfolg im vergangenen Jahr hat uns wirklich positiv überrascht und uns dazu ermuntert, auch in diesem Jahr dabei zu sein“, so Pressesprecher Paul Hicks. Ab 18 Uhr heißt es wieder „Trick or Treat“, oder zu Deutsch „Süßes oder Saures“ im Luftbrückenmuseum. Auch in diesem Jahr wird die Geschichte von Jack O’Lantern erzählt, der zwar dem Teufel ein Schnippchen schlägt, aber fortan mit seinem beleuchteten Kürbis zwischen den Welten wandeln muss. Für warme Getränke und Snacks ist gesorgt.

Herr Schröder macht 2026 Station in Celle

CELLE. Der bekannteste staatlich geprüfte Deutschlehrer Herr Schröder alias Johannes Schröder bringt am Freitag, 28. August 2026, um 20 Uhr (Einlass um 19 Uhr) sein neues Comedy-Programm „Der Rest ist Hausaufgabe“ auf die Bühne der Congress Union Celle – präsentiert von der CD-Kaserne. Mit scharfem Witz, pointierter Ironie und jeder Menge pädagogischem Scharfblick verwandelt er den Klassenraum in eine Showbühne und die Doppelstunde in ein Pointenfeuerwerk.

Schröder ist ein deutscher Comedian, Kabarettist und ehemaliger Gymnasiallehrer, der unter dem Künstlernamen „Herr Schröder“ auftritt. In seinem Programm berichtet er humoristisch über den Alltag an einer Schule aus der Sicht eines Lehrers. In „Der Rest ist Hausaufgabe“ zeigt Herr Schröder den Weg in ein besseres Futur II und verleiht uns die Lehrkraft, die wir alle brauchen. Denn Schule heute gleicht einem Gruppenpuzzle mit 1.000 Teilen – kaum lösbar, aber dafür

höchst amüsant. Tickets sind im Ticketshop auf dem Gelände der CD-Kaserne Celle, direkt an der B3, Hannoverse Straße 30b, außerdem an allen Vorverkaufsstellen von ADTicket/Reservix und unter Telefon 069-90283986 (0,20 Euro pro Anruf aus den deutschen Festnetzen oder maximal 0,60 Euro aus den deutschen Mobilfunknetzen) sowie online unter www.cd-kaserne.de erhältlich.



Johannes Schröder. Foto: Boris Breuer



Alexandr Misko. Foto: Luke's Media Corner

„Nacht der Gitarren“ in der CD-Kaserne

CELLE. Vier herausragende Künstler:innen, vier Länder, eine Leidenschaft: Am Sonntag, 2. November, um 20 Uhr, bringt die „Nacht der Gitarren“ ein internationales Gipfeltreffen der Akustikgitarre in die Halle 16 der CD-Kaserne Celle. Mit dabei sind Lulo Reinhardt (Deutschland), Alexandr Misko (Russland/England), Elodie Bouny (Frankreich/Bolivien) und Alexandr Misko (Russland/Deutschland) – allesamt Meister ihres Fachs, die gemeinsam einen einzigartigen Konzertabend gestalten.

Seit Jahren gilt die „Nacht der Gitarren“ als eines der spannendsten Projekte der internationalen Akustikszene. Das Konzept: Vier Gitarrenvirtuosen teilen sich die Bühne, spielen Solo, im Duett und schließlich gemeinsam als Quartett – ein Format, das den Facettenreichtum des Instruments auf unvergleichliche Weise erlebbar macht. Dabei treffen unterschiedliche musikalische Welten und Generationen aufeinander, die sich gegenseitig inspirieren und zu neuen Klangbildern verschmelzen.

Lulo Reinhardt, Neffe des legendären Django Reinhardt, ist einer der bedeutendsten Vertreter des Latin Swing. Mit seiner Mischung aus Gypsy Jazz, Flamenco und Weltmusik begeistert er seit Jahrzehnten weltweit sein Publikum.

Alexandra Whittingham steht für die neue Generation klassischer Gitarristinnen: technisch brillant, voller Ausdruckskraft und

mit einem untrüglichen Gespür für Klangfarben und Emotion.

Elodie Bouny bringt mit ihren Wurzeln in Frankreich und Bolivien eine unverwechselbare Mischung aus europäischer Klassik und lateinamerikanischem Esprit ein. Ihre Kompositionen sind poetisch, feinfühlig und rhythmisch faszinierend.

Alexandr Misko, bekannt durch seine millionenfach geklickten Fingerstyle-Videos, gilt als Ausnahme-talent seines Fachs. Mit innovativen Spieltechniken, perkussiven Elementen und kreativen Arrangements verleiht er der Akustikgitarre einen modernen, experimentellen Klang.

Was die „Nacht der Gitarren“ so besonders macht, ist nicht nur die Virtuosität jedes einzelnen Musikers, sondern das Zusammenspiel der vier Persönlichkeiten. In wechselnden Formationen entsteht ein lebendiger musikalischer Dialog über Grenzen hinweg – mal energiegeladen, mal filigran, immer voller Gefühl. Das Publikum erlebt eine Reise durch verschiedene Kulturen, Stilrichtungen und Emotionen – von klassischer Eleganz bis zu rhythmischer Ekstase.

Für alle, die Musik mit Seele, Können und Leidenschaft lieben, ist die „Nacht der Gitarren“ ein Pflichttermin. Ein Abend, der zeigt, wie grenzenlos Musik sein kann – und wie die Sprache der Gitarre Menschen weltweit verbindet. Tickets sind im Vorverkauf erhältlich unter www.cd-kaserne.de.

Theatergruppe präsentiert eine neue Komödie

CELLE. Die Westerceller Theatergruppe Laute(r) Frauen präsentiert ihre neue Komödie „Der Omatrack“ von Steffen Vogel in der Aula der Oberschule Westercelle. Die drei alten Frauen Thea, Irene und Rosa, gespielt von Ulrike Oetken, Marianne Müller und Katy Hanske, treffen sich zum Rommé-Abend als das Telefon klingelt. Am anderen Ende der Leitung gibt sich ein junger Mann (Maike Bricke) als Oma Theas Enkel aus. Er sei in Not und benötige dringend 10.000 Euro und sie sei seine letzte Rettung.

Doch Thea durchschaut als routinierte XY Ungelöst Zuschauerin den Enkeltrick. Und sie verfolgt einen raffinierten Plan. Schon seit Jahren fehlt ein kräftiger, junger Mann im Haus, der handwerkliche Arbeiten erledigen kann. Aus dem Enkeltrick wird der Omatrack. Doch dann taucht Theas echter Enkel Bruno (Ilona Mehmke) auf, der Ärger mit einem Gast seiner Diskothek hat. Regie führt Dennis Späth.

Die vier Aufführungen sind am Mittwoch, 29. Oktober, und Freitag, 31. Oktober, um 19.30 Uhr sowie am Samstag, 1. November, und Sonntag, 2. November, um



Die Schauspielerinnen freuen sich auf ihre neue Komödie. Foto: Doris Hennies

17 Uhr. Der Eintritt beträgt an der Abendkasse zehn Euro. Einlass ist 45 Minuten vor Beginn.

Ätherische Öle – Vortrag und praktische Anwendung

CELLE. Ätherische Öle stehen im Mittelpunkt der kommenden Veranstaltung im städtischen Programm „Zeit für Grün“. Am Donnerstag, 30. Oktober, ist Aromaeexpertin Dorothea zum Eschenhoff im Café Kräuthaer des Heilpflanzengartens, Wittlinger Straße 76, zu Gast.

Von 19 bis 21 Uhr geht es im Rahmen eines Vortrags darum, wie wichtig und gleichermaßen schwierig es ist, das Gleichgewicht zwischen Anspannung und Entspannung im Alltag zu finden und umzusetzen. Pflanzendüfte, wie zum Beispiel Rosengeranie, Bergamotte, Neroli und andere erinnern und unterstützen dabei, die innere Balance

und einen Ausgleich im täglichen Trubel zu finden.

Gemeinsam mit der Aromaeexpertin lernt der Teilnehmerkreis kleine Schritte zur Umsetzung, mögliche Anwendungen und wohlriechende Rezepte kennen. Anschließend werden einen Roll On oder Körperöl gemischt, welches im Alltag begleitet. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro. Hinzu kommen Materialkosten für zehn Milliliter Roll On, 4,50 Euro, oder 50 Milliliter Körperöl, 8,50 Euro.

Anmeldung unter www.celle-heilpflanzengarten.de, per Mail an heilpflanzengarten@celle.de oder unter Telefon 05141/126720.

WINTERZAUBER
HERRENHAUSEN

www.gartenfestivals.de

29. Okt. - 02. Nov.
VORWEIHNACHTLICHER MARKT
Galerie & Schlosshof / Hannover
Tickets im Vorverkauf und an der Tageskasse
Mi. 13-20 Uhr | Do. 11-20 Uhr | Fr. & Sa. 11-21 Uhr | So. 11-19 Uhr

FREIKARTEN zu gewinnen!
QR-Code scannen & teilnehmen

...so vielfältig wie das
Celler Land!

Obst

türk. Name von Smyrna

Haushaltsplan

poetisch: Stille

Vorname der Meir

Schneehütten der Eskimos

kochsalzhaltige Quelle

Drall des Balls

Reinfall

Inselgruppen

intelligenzschwach

Neigung

österr. Adelstitel

lockeres, netzartiges Gewebe

fast

persönliche Handschrift

unsere Erde

kurz für: heran

Ansprache

loyal, ergeben

nicht für, gegen

3

9

5

6

7

2

4

8

GS

BEZAHLUNG

NEASSAI

TENSID

RE

E

FLOR

ELBA

FB

MARK

SUP

SEIL

PENSUM

NN

K

POLONAISE

ASSAI

BLANKO

SEEF

SEE

WAMPE

LAUTLOS

STEINBOCK

F

U

URKNALL

LOVE

ANET

ENI

EGEDE

EHEN

IRRE

U

V

MANAGER

TEIG

TANNE

A

HA

INKA

MAN

TEIG

TANNE

Die Auflösung des heutigen Rätsels am 02.11.2025

1

2

3

4

5

6

7

8

9

Zehn Jahre Personenbeförderung Fenn

Zuverlässig unterwegs für die Gesundheit der Fahrgäste

BERGEN (ram). Seit zehn Jahren steht Personenbeförderung Fenn für serviceorientierte Transportdienstleistungen mit Herz, Engagement und Zuverlässigkeit.

Gegründet mit dem Anspruch, Menschen mobil zu machen, hat sich das Unternehmen auf die Beförderung von Fahrgästen zu medizinischen Terminen spezialisiert – etwa zu Dialysen, Bestrahlungen, Reha- oder Arztterminen. Inhaber Ricky Fenn startete am 02. Dezember 2014 mit einem Fahrzeug.

Heute arbeitet ein engagiertes Team erfahrener Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter daran, täglich einen sicheren, pünktlichen und komfortablen Fahrservice zu gewährleisten. Ob Ortsfahrten oder Flugha-

fenstransfers – Personenbeförderung Fenn setzt alles daran, die Reisen seiner Fahrgäste sicher, zeitsparend und zuverlässig zu gestalten.

Dies gilt nicht nur für den Raum Bergen und die umliegenden Orte, sondern ebenso für Fahrten nach Hannover oder bundesweite Transfers. „Als reines Mietwagenunternehmen sind wir – im Gegensatz zu klassischen Taxibetrieben – ausschließlich telefonisch erreichbar unter 05051 / 9190012,“ erklärt Fenn. Weitere Informationen finden Interessierte online unter www.personenbefoerderung-fenn.de.

In dem Bestreben, allen Fahrgästen den vollen Service zu bieten, werden bei Personenbeförderung Fenn vor allem Krankentransporte unterschiedlichster Art durchgeführt. Ob regelmäßige Behandlungen, Reha- oder Klinikfahrten – das Team sorgt dafür, dass jede Fahrt angenehm, sicher und zuverlässig verläuft. „In den meisten Fällen brauchen wir dann nur noch eine Unterschrift der Fahrgäste,“ so Fenn.

Die Abrechnung mit den Krankenkassen übernehmen er und sein Team direkt, damit die Fahrgäste sich um nichts kümmern müssen. „Wir haben stets ein offenes Ohr für unsere Kun-

dinnen und Kunden und stehen ihnen mit Erfahrung und Know-how zur Seite,“ betont Fenn weiter. Bei allen Fragen rund um den Fahrservice ist das Team von Personenbeförderung Fenn immer gerne behilflich und findet die passende Lösung.

Fenn setzt täglich alles daran die Reise seiner Fahrgäste sicher, zeitsparend und zuverlässig zu gestalten. „Wir fahren nach Festpreisen, während Taxen nach Uhr fahren“, erläutert er. „Das Augenmerk liegt auf Krankentransporte jeglicher Art“, hebt Fenn hervor. Die Bereiche sind hier zum Beispiel Dialyse, Bestrahlung, Chemo, Reha-Fahrten oder Fahrten in spezielle Kliniken. Wenn jemand einen Krankentransport bucht, dann bekommt dieser in der Regel alle Papiere von der Krankenkasse und vom Krankenhaus mit, erläutert Fenn den Ablauf. Das Unternehmen arbeitet zudem mit jemanden zusammen, der individuelle Pflegeberatung macht. Dies ist laut Fenn ebenfalls eine weitere Entlastung in einer schwierigen Situation. Auch Langstreckentransporte sind auf individuelle Anfrage möglich. Speziell ausgestattete Fahrzeuge und geschulte Fahrerinnen und Fahrer sorgen für größtmöglichen Komfort. Personenbeförderung Fenn übernimmt die Organisation und Abrechnung mit allen Krankenkassen.

Personenbeförderung Fenn bietet barrierefreie Transporte individuell auf die Bedürfnisse der Fahrgäste abgestimmt. Fenn und sein Team danken allen Fahrgästen, Partnern und Unterstützern für das Vertrauen in den vergangenen zehn Jahren - und freuen sich auf weitere gemeinsame Wege.



Firmeninhaber Ricky Fenn.



Die Fahrzeugflotte von Personenbeförderung Fenn besteht aus verschiedenen Fahrzeugtypen.



Zwei Fahrzeuge haben Rollstuhlrampen.

Fotos: Müller

Dein
Fahrservice
in besten
Händen –
freundlich,
zuverlässig, nah.

FLEXIBEL & ZUVERLÄSSIG
Ob Ortsfahrt oder Flughafen-transfer – wir setzen täglich alles daran deine Reise sicher, zeitsparend und zuverlässig zu gestalten. Für den Raum 29303 Bergen und die umliegenden Ortschaften.

KRANKENTRANSPORTE
Speziell ausgestattete Fahrzeuge und geschulte Fahrer*innen, sorgen für größtmöglichen Komfort. Wir übernehmen die Organisation und Abrechnung mit allen Krankenkassen.

ROLLSTUHLFAHRTEN
Barrierefreie Transporte individuell auf deine Bedürfnisse abgestimmt. Auch Langstreckentransporte sind auf individuelle Anfrage möglich.

Personenbeförderung Fenn

...wenn bei Fenn!



Der Infostand des SoVD-Kreisverbandes Celle. Foto: privat

„Zusammen gegen Einsamkeit“

CELLE. Am vergangenen Sonntag wurde am Infostand des SoVD-Kreisverbandes Celle ein wichtiges Thema in den Fokus gesetzt. Niedersachsenweit startete der SoVD 2025 die Kampagne „Für mehr Miteinander“- mit dem Schwerpunktthema „Zusammen gegen Einsamkeit“. Viele Menschen in Niedersachsen fühlen sich allein, einsam und isoliert. Nicht nur ältere Menschen, sondern erschreckenderweise auch immer mehr Kinder und Jugendliche erleben tagtäglich Einsamkeit. Das hat direkte Auswirkungen auf die physische und psychische Gesundheit. Am Infostand hat der SoVD-

Kreisverband Celle daher Fragebögen verteilt. Es wurde einmal anonym nachgefragt, wie sich die Menschen gesellschaftlich aufgehoben fühlen beziehungsweise ob man sich einsam fühlt. Kein leichtes Thema mit dem sich der SoVD auf Kampagnenebene beschäftigt. Rund 80 Fragebögen wurden abgegeben und viele Gespräche geführt. Soziale Ausgrenzung geht alle an und ist kein persönliches Scheitern, sondern eine Aufgabe, der man gemeinsam begegnen müsse. Sabine Kellner, Leiterin des SoVD-Beratungszentrums Celle, war erstaunt über die Offenheit am Infostand.

31 Linden ziehen derzeit in die Breite Straße in Celle ein

Herbstzeit ist Pflanzzeit – weitere 26 Bäume werden im Frühjahr gesetzt

CELLE. Herbstzeit ist Pflanzzeit und wie bereits mehrfach angekündigt, haben kürzlich die Pflanzarbeiten in der Breiten Straße begonnen. 31 Linden von insgesamt 57 Linden werden vor Ort ein neues Zuhause finden und die Allee ergänzen. Im Frühjahr werden dann die fehlenden 26 gesetzt.

Am Vormittag hat ein Lkw die Bäume für den ersten Bauabschnitt geliefert und abgeladen. Am Mittag haben Mitarbeiter des Ingenieurbüros für Verkehrsplanung & Infrastruktur BPR und der städtischen Fachabteilung für Planung und Grünanlagen die Bäume abgenommen und auf ihre Schadensfreiheit überprüft. Die eigentlichen Pflanzarbeiten, bei denen die Bäume in die Grube gehoben werden, erfolgen im Anschluss.

Die Linden sind bereits vier bis fünf Meter hoch, zwei bis drei Meter breit und wurden bereits in der Baumschule in so genannten Air-Pots auf die neuen Bodenverhältnisse vorbereitet. Ein kombiniertes



Wurden kürzlich angeliefert: 31 Linden für die Breite Straße. Foto: Stadt Celle

Belüftungs- und Bewässerungssystem optimiert die Versorgung mit Wasser und Sauerstoff. Unter den Linden wird Landschaftsrasen angelegt und mit 2.000 Osterglocken bestückt.

Zur Erinnerung: Bedingt durch den Bauablauf musste die vorge-

sehene Pflanzung auf den Herbst verschoben werden, da sich Verzögerung bei den Versorgungsträgern hinsichtlich der Fertigstellung der in dem Bereich vorhandenen Hausanschlüsse ergeben hatten. Angesichts der noch ausstehenden Arbeiten hätten sich die

Pflanzungen in den Sommer verschoben, was dann witterungsbedingt wenig Sinn gemacht hätte. Entsprechend wurde entschieden, dass die Bäume den Sommer lieber in der Baumschule verbringen und erst im Herbst in die Breite Straße einziehen.


Feinkost & Spezialitäten

aus der Region!

Sie lieben das Besondere?



CELLER Bier



... das gönn' ich mir!

www.celler-bier.de

BACKWAREN
KÄSE FEINKOST
OBST & GEMÜSE

ökokost.
DER BIOFACHMARKT

Altencellertorstr. 4, 29221 Celle
Telefon: 0 51 41 - 208 98 02
www.biofachmarkt-celle.de

Karpfensaison

Oktober bis Ostern
im Restaurant »**Deutsches Haus**«

Schmecken Sie Karpfen und andere Fischdelikatessen aus **Aschauteiche**

Erlebnis Fisch:

- Maultaschen vom Karpfenfilet mit Gemüsestreifen & weißer Buttersoße
- Karpfenwürfel in Sesamkruste gebratene Ananas, Mango-Basilikum-Dressing
- Karpfenfilet Pestokruste an Zuckerschoten-Süßkartoffel-Gemüse
- Backfischfilet vom Karpfen auf Kartoffelsalat & Dill-Gurken
- Walnusskarpfen-Risotto mit Steinpilzen Kürbis, Birnen & Parmesan
- Karpfen "Sushi", "blau" & "fränkisch" gerne auf Vorbestellung

...und noch viel mehr...

HotelDeutschesHaus
Albert-König-Straße 8
29348 Eschede
T 05142 . 2236
I www.hotel-eschede.de

AschauTeiche
Aschauteiche 1
29348 Eschede
T 05142 . 2211
I www.aschauteiche.com

Region hat Qualitätsprodukte zu bieten

CELLE. Jeder kennt ihn - den Heidehonig als Aushängeschild der Heide region voll summender Bienen und lila Blüten. Allerdings haben die Heide und die Region um Celle noch viel mehr fantastische Qualitätsprodukte zu bieten. Die Lüneburger Heide bietet alles, was das Herz eines Feinschmeckers begehrt. Von Feinkostspezialitäten, Heidschnuckenfleisch, Heidekartoffeln über Fisch aus den heimischen Gewässern bis hin zu regionalen Käsespezialitäten - die Produkte aus der Region sind frisch, nachhaltig und unverfälscht. Und auch für den Biergenuss ist mit der heimischen Biersorte gesorgt.

Der ländliche Raum rund um Celle ist durch seine Vielzahl unterschiedlicher landwirtschaftlicher Betriebe geprägt. Viele Landwirte bieten ihre Spezialitäten direkt ab Hof an. Sowohl die berühmte Heidekartoffel als auch Heidschnucken-Gerichte sind nicht nur ein Abbild traditioneller, heidetypischer (Ess-)Kultur. Auch stehen diese regionalen Produkte der Heide längst für die gehobene Küche, in der auch Edelgemüse wie der Heidespargel oder Wildfleisch auf den Speisekarten zu finden sind.

„Heidekartoffeln“ haben eine überregionale Bedeutung als „besonders schmackhafte regionale Spezialität“. Die Heide-Kartoffel wächst in der Lüneburger Heide durch die sandigen Böden besonders gut. Der Anbau von Kartoffeln hat in der Lüneburger

Heide eine lange Tradition.

In nahezu jedem Restaurant der Region gibt es ab dem Frühjahr Spargelgerichte auf der Karte und natürlich macht die Kombination mit den berühmten Heidekartoffeln das Gericht zum Gaumenschmaus. Aus den Großstädten Hamburg, Hannover oder Bremen werden Ausflüge zum Spargelessen in die Lüneburger Heide gemacht. Auf den Spargelfeldern kann man den

stimmt jedoch nicht. Das Fleisch der Heidschnucke ist dunkel und zart, der Geschmack vollkommen anders und nicht so streng. Die Heidschnucken sind notwendig, um die Birken- und Kiefern-schösslinge zu verbeißen, damit die Heideflächen nicht zugewuchert werden. Ohne die Heidschnucken gibt es keine Heideblüte, die Heidepflanzen würden überdeckt und absterben. Daher wird die Zucht der Heidschnucke



Heidschnuckenbratwurst ist eine Spezialität auf regionalen Speisekarten. Foto: ©Dominik Ketz

Arbeitern direkt bei der Ernte zu sehen, wenn der Spargel in der Lüneburger Heide reif ist. Nicht selten wird auch sofort frisch ab Feld verkauft.

Die Heidschnucken in der Lüneburger Heide sind 365 Tage im Jahr in der Natur unterwegs - daher ist ihr Fleisch besonders fettarm und zart. Häufig wird angenommen, Heidschnucke schmecke ähnlich wie Lamm. Das

betrieben. Um dies rentabel zu schaffen, sind die Schäfer auf den Verkauf des Fleisches angewiesen.

Holunder und Blaubeeren finden sich in der Lüneburger Heide reichlich und somit auch als Marmelade oder Gelee den Weg ins Einmachte und als Sirup oder Saft in die Flasche. Sie bereichern jede deutsche Küche. Heidelbeeren gedeihen hier hervorragend.



Sitzung des Kreistages im 4G-Park Wathlingen

Am Donnerstag, 30. Oktober, um 14.30 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Kreistages des Landkreises Celle im Veranstaltungssaal im 4G-Park, Kantallee 8 in Wathlingen, statt. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Verleihung des Kulturpreises des Landkreises Celle 2025 an Oskar Ansell. Weitere Tagesordnungspunkte sind unter anderem

die Annahme von Spenden, Um- und Nachbesetzungen in Gremien des Kreistages, die Beschlussfassung über eine Fraktionsmittelsatzung und die Änderung der Entschädigungssatzung sowie der Geschäftsordnung, die Einteilung der Wahlbereiche für die Kreiswahl am 13. September 2026, der Bericht über Maßnahmen zur Verwirklichung der

Gleichberechtigung von Frauen und Männern, die neue Verwaltungskostensatzung des Landkreises Celle, der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses des Landkreises Celle für das Haushaltsjahr 2022 sowie der Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten.

Foto: Müller

H.E.S. - Heizen, erneuerbare Energien, Sanieren

CELLE. Unter dem Titel H.E.S. (Heizen, erneuerbare Energien und Sanieren) lädt der Landkreis Celle im November 2025 zu einer neuen Veranstaltungsreihe ein. Die Veranstaltungen bieten den Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit, sich kompakt und praxisnah zu den Themen modernes Heizen, energetische Sanierung und den Einsatz erneuerbarer Energien zu informieren.

Die H.E.S.-Reihe findet an vier Standorten im Landkreis Celle statt: in Eschede am Samstag, 8. November, in der Glockenkolkhalle, in Wathlingen am Samstag, 15. November, im Forum der Oberschule Wathlingen, in Winsen (Aller) am Samstag, 22. November, in der Aula der Oberschule Winsen und in Bergen am Samstag, 29. November, im Stadthaus. Jeweils von 10 bis 14 Uhr stehen Fachbetriebe sowie



In Bergen findet die Fachveranstaltung am Samstag, 29. November, im Stadthaus statt.

Foto: Müller

die Verbraucherzentrale Niedersachsen aus der Region bereit, um praxisnah zu beraten, aktuelle Lösungen zu präsentieren und Fragen der Besucher zu beant-

worten. Der Eintritt ist frei.

Vor Ort erwarten die Gäste: Fachbetriebe aus den Bereichen Heiztechnik, Sanierung, Photovoltaik und erneuerbare Ener-

gien, unabhängige Beratungsangebote sowie praktische Tipps, wie sich das eigene Zuhause zukunftssicher und energieeffizient gestalten lässt.

Die Veranstaltungsreihe wird in Kooperation mit der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) und der Verbraucherzentrale Niedersachsen vorgenommen. Gemeinsam mit dem Landkreis Celle möchten die Partner praxisnah über klimafreundliche Technologien und Sanierungsmöglichkeiten informieren und den Austausch zwischen Bürgern und Fachleuten fördern.

„Mit der H.E.S. wollen wir den Menschen im Landkreis Celle zeigen, wie sie ihr Haus fit für die Zukunft machen können – energieeffizient, nachhaltig und wirtschaftlich sinnvoll“, erklärt Landrat Axel Flader.

Torsten Neumann wieder Vorsitzender des Verbandes Niedersächsischer Lehrkräfte

CELLE. Auf dem 30. Vertretertag in Soltau ist Torsten Neumann mit 92,3 Prozent der abgegebenen Stimmen zum Landesvorsitzenden des Verbandes Niedersächsischer Lehrkräfte - VNL wiedergewählt worden. Der 57-jährige Neumann aus Hermannsburg unterrichtet an der Anne-Frank-Oberschule in Bergen im Landkreis Celle. Es ist seine dritte Amtsperiode. Ihm zur Seite stehen im Team Maximilian Dietrich aus Aurich, Matthias Fricke aus Braunschweig, Andrea Heinsohn aus Celle, Stefanie Scholz aus Isernhagen sowie Ottmar Framke aus Barsinghausen und Dirk Müller aus Celle.

Große Sorgen bereiten dem VNL weiterhin die angespannte Personallage an den Schulen in Niedersachsen. Insbesondere die nicht-gymnasialen Schulformen sowie die ländlichen Regionen leiden erheblich unter dem Lehrkräftemangel. Trotz widriger Umstände wie dem Lehrkräftemangel und dessen Folgen halten die Lehrkräfte mit viel Elan und Aufopferung den Schulbetrieb aufrecht. Ungelöst ist immer noch die viel zu hohe Belastung aller in Schulen Tätigen. Zu wirklich spürbaren Entlastungen wie zum Beispiel einem erkenn-



Torsten Neumann. Foto: privat
baren Bürokratieabbau ist es bislang nicht gekommen. Neben den Lehrkräften fehlt insbesondere Unterstützungspersonal. „Der Umfang der Einstellungen von Fachpersonal wie in den Bereichen Schulsozialarbeit, Psychologie oder Therapie reicht vorne und hinten nicht aus. Der Bedarf ist riesig – doch das Handeln bleibt minimal“, so Neumann.

Der von Kultusministerin Julia Willie Hamburg kürzlich im Kultusausschuss vorgestellte Haus-

haltsplanentwurf 2026 weist in die richtige Richtung, wird aber letztlich nur ein Tropfen auf dem heißen Stein bleiben. Entscheidend wird sein, welche der angekündigten Maßnahmen wirklich umgesetzt werden können. Im Ankündigen ist die rot-grüne Landesregierung bislang sehr groß gewesen, im Umsetzen hat es oft gehapert.

„Der Ausfall vieler Unterrichtsstunden an unseren Schulen ist und wird leider noch immer ein Dauerzustand bleiben. Ein wirklich erfolgversprechendes Konzept zur Behebung dieses Problems ist nicht zu erkennen. Überlegungen zur Vereinheitlichung der Lehrkräfteausbildung und der Kerncurricula werden nicht zu mehr Unterricht führen. Wir vermissen weiterhin die dringend notwendige Erhöhung der Studienplätze für die Lehrämter mit praxistauglichen Inhalten – auch im Vorbereitungsdienst“, so Neumann die Diskussionen auf dem Vertretertag zusammenfassend.

Neumann abschließend: „Als rohstoffarmes Land können wir nicht auf eine gute, umfassende Bildung verzichten und die gibt es nur mit einer guten Unterrichtsversorgung mit motivier-

ten, nicht überlasteten Lehrkräften.“

Der „VNL-Verband Niedersächsischer Lehrkräfte“ ist aus dem traditionsreichen Realschullehrerverband „VDR Niedersachsen“ hervorgegangen. Der VNL vertritt die Interessen aller Lehrkräfte an den Schulen in Niedersachsen, im Sekundarbereich I insbesondere an den Realschulen, Hauptschulen, Oberschulen und Gesamtschulen. Unter dem Dach des Niedersächsischen Beamtenbundes und Tarifrund (NBB) tritt der VNL für ein vielfältiges Schulsystem in öffentlicher und privater Trägerschaft ein. Der VNL widmet seine besondere Aufmerksamkeit vor allem der bildungspolitischen Mitte, also den Mittleren Bildungsgängen und Perspektiven sowohl für den beruflichen Einstieg wie auch für studienorientierte Bildungswegabschlüsse.

Der Verband Deutscher Realschullehrer (VDR) – Verband der Lehrer und Lehrerinnen an Schulen im Sekundarbereich – ist der Dachverband der circa 20.000 Mitglieder zählenden Lehrverbände des Realschulwesens und verwandter Schulformen in den Bundesländern. Der VNL ist Mitglied im VDR.

Wechsel an Spitze der Polizeistation

LACHENDORF. In der Polizeistation Lachendorf hat es einen bedeutenden personellen Wechsel gegeben. Der langjährige Leiter Karsten Kuhls wurde mit Ablauf des Monats August feierlich in den Ruhestand verabschiedet. Seit September steht nun Markus Heins an der Spitze der Dienststelle.

Für Heins ist dabei vor allem eines entscheidend: „Es ist nicht wichtig, wo du arbeitest, sondern mit wem.“ – mit diesem Leitsatz beschreibt er seine Haltung zur Arbeit als Polizeibeamter. Er möchte die erfolgreiche Arbeit seines Vorgängers fortsetzen und zugleich neue Impulse für die Weiterentwicklung der Polizeiarbeit in Lachendorf setzen.

Heins bringt eine langjährige und vielseitige Berufserfahrung mit. Nach dem Abitur 1986 begann er seine Polizeiaufbahn im mittleren Dienst. Es folgten Stationen bei der Bereitschaftspolizei sowie fast zehn Jahre Dienst in der Polizeiinspektion Mitte in Hannover. In der Zeit absolvierte er auch ein dreijähriges Fachhochschulstudium in Hildesheim. Seit Ende 2001 ist er in Bergen in unterschiedlichen Funktionen tätig, zuletzt seit 2015 als Leiter des Einsatz- und Streifendienstes.



Markus Heins. Foto: Polizei

Spendenaktion Korken für einen guten Zweck

CELLE. Der NABU rief die Bevölkerung auf, Korken zu sammeln und an einer der Sammelstellen



Die NABU-Regionsbetreuerin Petra Krebs und Torsten Schoeps bei der Übergabe an die NABU - Geschäftsstelle Celle.

Foto: Torsten Schoeps

abzugeben. Naturkorken für den Umwelt- und Naturschutz, insbesondere für europäische Kranichschutzprojekte in der Heimat der Korkeichen, der spanischen Extremadura. Die Projektfinanzierung erfolgt aus dem Erlös der Aufarbeitung der Korken zu Dämmmaterial, und zwar durch behinderte Menschen in Behindertenwerkstätten in Hamburg – wobei positiv hinzukommt, dass hierdurch für diese Menschen Arbeitsplätze geschaffen beziehungsweise erhalten werden.

Säckeweise durfte Torsten Schoeps das Sammelergebnis vieler fleißiger Celler Sammlerinnen und Sammler an die NABU-Regionalgeschäftsstelle Heide-Wendland, Schuhstraße 40 in Celle, übergeben. Besonderer Dank gilt den Mitarbeiter der Vital-Apotheke Celle, An der Hasenbahn und deren Kundinnen und Kunden, die zu diesem tollen Ergebnis mit ihren Korkensammelaktivitäten in großem Maße beigetragen haben; und für diesen wirklich guten Zweck wird natürlich von allen engagiert und fleißig weitergesammelt.

Taschendiebstähle in der Innenstadt

CELLE. Am Freitagnachmittag, 3. Oktober, kam es in der Celler Innenstadt vermehrt zu Taschendiebstählen. Drei Vorfälle wurden bisher bei der Polizei gemeldet. Bei einem Tatgeschehen konnte eine ältere Dame zu Hause feststellen, dass offenbar ihr Portemonnaie im Schlosspark entwendet wurde. Die Frau berichtete, von zwei Frauen angesprochen worden zu sein, von denen sie eine Karte vor das Gesicht gehalten bekam und nach dem Weg gefragt wurde. Es kann davon ausgegangen werden, dass in diesem Moment der Diebstahl durchgeführt wurde.

Bei einer weiteren Anzeige wurde festgestellt, dass in einem unbeobachteten Moment im Bereich des Kleinen Plans aus dem getragenen Rucksack einer Frau das Portemonnaie entwendet wurde. Im dritten Fall wurde das Portemonnaie aus der umge-

hängten Handtasche einer Frau auf dem Weg von der Hannoverschen Straße zum Schlossplatz durch unbekannte Art und Weise entwendet.

Die gemeldeten Taten lassen laut Polizei darauf schließen, dass professionelle Taschendiebe den Nachmittag genutzt haben, um gezielt potenzielle Opfer auszuwählen.

Hinweis der Polizei zum Schutz vor Taschendieben: „Wertgegenstände nah am Körper tragen, Taschen verschlossen halten; vermeiden Sie Ablenkungen durch Fremde. Seien Sie misstrauisch bei aufdringlichen Gesprächen oder Karten-/Lotterie-Aktionen vor dem Gesicht. Nutzen Sie eine separate Brieftasche und prüfen Sie regelmäßig Kontobewegungen. Melden Sie verdächtiges Verhalten umgehend der Polizei und geben Sie Hinweise zu Personen, Fahrzeugen oder Fluchtwegen.“

Verschiedenes

Suche Bundeswehr Parka in allen Größen und Decken für Bedürftige, günstig oder geschenkt. Danke!
Bitte melden ☎ **05141/940212**

Klavier u. Keyboardunterricht bei Ihnen zu Hause. ☎ **(01 63) 7 21 83 77** (auch Whatsapp)

Maler und Fußbodenleger sucht Arbeit im Parkett u. Innenausbau. ☎ **(01 57) 89 52 61 97**

Suche alte Mopeds + Teile aus Uromas Zeiten. ☎ **(0178) 1972721**

Interessanter Lesestoff für Sie - Kleinanzeigen in **unserer Zeitung!**

Dienstleistungen

Gartengestaltung sowie Neuanlagen, Strauch-, Baum-, u. Heckenschnitt + Abfuhr u. sämtl. anfallenden Arbeiten. Oliver Kilian ☎ **(0 51 45) 62 77 o. 0174/3078252**

Gartenarbeiten aller Art Baum u. Strauchschnitt mit Entsorgung. Pflasterausbesserungsarbeiten. Arbeiten zu FP. ☎ **(0 51 46) 3 97 99 43 o. 0163/6899365.**

Ält. erf. Dachdeckerteam macht Rinne, Flachdach, Dachdecken, Terrassendach, Schiefer, Carport u. kl. Reparaturen. HERBSTRABATT ! ☎ **(01 76) 70 17 94 07**

Maurer nimmt noch Putz, Maurer & Feuchtigkeitsbeseitigungen an. Auch Balkon & Kellerabdichtung etc. zum FP S.Hoff ☎ **(01 62) 9 17 64 43**

Professionelle Reinigung von Stein, Fassaden und Dächern mit garantiertem hochwertigem Langzeitschutz. ☎ **(01 72) 8 76 52 66**

Garten soll auf Vordermann, rufe diese Nr. an: ☎ **(0175) 2017659**

Hecken- & Strauchschnitt, Baumfällung inkl. Abfuhr, Zaunbau u. pflastern ☎ **05141/2198865**

Lachte Umzüge - Ihre Experten für Umzüge und Entrümpelungen. ☎ **(0176) 35854051**

Entrümpeln machen wir, die Preise stimmen hier. ☎ **(0175) 2017659**

Zäune, Tore, Antriebe liefern u. montieren. Fa. Metallideen **Celle 0 51 41. 88 88 90**

Bäume fällen, uns bestellen. ☎ **(0175) 2017659**

Tür o. Fenster klemmt, Rollläden Umbau auf E-Motor, Reparaturen, Tischler führt aus. ☎ **0162 / 92 08 963**

Fensterputzen nur 4,00 € pro Fenster. Gratis Kostenvoranschlag. Firma Glasklar. ☎ **(05141)933342 od. (0172) 6663502**

Pflastern da und hier, machen wir. ☎ **(0175) 2017659**

Dachdecker- u. Innenausbau-arbeiten, fachgerecht u. preiswert. Fa. R. Demski, Eschede. ☎ **(05142) 2371**

Haus und Gartenservice Reparaturen, Renovierung, Gartenpflege uvm. dienstleistungen-jaschnikov.de ☎ **01556/8294529**

Erledige sämtl. Arbeiten rund ums Haus. Garten-, Maler-, Maurer- und Pflasterarbeiten. ☎ **(01 72) 8 76 52 66**

Sickerschacht, wird von uns gemacht. ☎ **(0175) 2017659**

Heckenschnitt, Laub mit Entsorgung. ☎ **(01 60) 7 60 95 28**

Fliesenlegermeister, ☎ **(01 60) 97 73 96 54**

Maurerarb. aller Art, Kleinaufträge uvm. M. Mühe, ☎ **(0 51 45) 27 80 21**

Treppen, Balkone, Terrassenfliesen verlegen. ☎ **(01 76) 24 34 10 80**

Umzüge, Möbelmontage, Küchenaufb. zum FP, Fa. Stahlmann ☎ **(0162) 6170084**

Maler-Tapezier, Laminat, Vinyl, Lack, Wohnungsrenovierung ☎ **(01 76)24 34 10 80**

Malerarbeiten vom Fachmann, Malermeister Naleppa. ☎ **(0 51 41) 51015**

Entrümpelungen ab 300 € mit Wertanrechnung, FP, Fa. Stahlmann ☎ **(05148) 9125425.**

Ich helfe Ihnen bei der Gartenarbeit, Hecken u. Strauchschnitt mit Abfuhr. ☎ **(01 74) 3 61 17 97**

Tiermarkt

Amerik. Miniaturschnauzer Welpen, bunt. ☎ **(0 51 59) 96 90 45**

Zu verschenken

Lederhülsenbaum, Gleditschie, klimafreundlich, 2m hoch, winterhart. 2 schön gewachsene Exemplare, gefiederte Blätter, kann gut in Form geschnitten werden z.B. als Stämmchen, zum Selbstausbuddeln, es kann aber auch dabei geholfen werden. Gern AB ich rufe zurück, **Tel. 0 51 41 / 55 99 9**

9 gebr. Thermopensescheiben, ca. 200 x 80 cm für Gartenlaube oder Gewächshaus zu verschenken. Selbstabhhbolung. ☎ **05144/8855**

Gut erhaltene Glas-Vitrine, 35x35x 95, 1 Beistelltisch, braun, Holz, 60x 60x45. ☎ **(0 51 41) 3 01 39 55 (AB)**

Pferdemist zu verschenken. ☎ **(0 51 44) 5 63 99**

Freizeit/Freundschaft

In ein paar Wochen ist Weihnachten. Ich möchte das Fest nicht allein sein. Ich bin w. 80J, wer fühlt sich auch einsam? Ob Frau oder Mann, bitte schreiben Sie mir, damit wir die Festtage planen können. ☒ **CS 328 669**

Bekanntschaften

Liebe Unbekannte, ich bin männlich und schon etwas über 70. Da habe ich keine Zeit darauf zu warten,dass du mir rein zufällig in die Arme läufst. Ich finde Alleinsein schrecklich, deshalb suche ich dich, gern etwas jünger, aber dafür lieb und herzlich. ☒ **CS 324 661**

Suche Kopilotin zwischen 65-75 J., für Reisen in Frankreich u. Dänemark ☎ **0157/33165876.**

Stellenangebote

Wir suchen Zusteller auch für Urlaubs- und Krankheitsvertretung. Info unter ☎ **(0 51 41) 99 04 11**

Immobilienmarkt – Angebote

Gewerbeobjekte – Angebote

Wohn- und Geschäftshaus im Zentrum von Winsen(Aller) -voll vermietet- von Privat. Direkt vom Eigentümer ohne Maklerprovision! EG ca. 143 qm Gewerbefläche (vermietet), OG ca. 104 qm, 3-Zi.-Whg. (vermietet), eig. Parkpl. Top Lage, Apotheke, Ärztezentrum, Einkaufszentrum in unmittelb. Nähe. VB 499.000€, **CS 323201**

Immobilienmarkt – Gesuche

Günstige Eigentumswohnungen sind nicht immer leicht zu finden. Eine Kleinanzeige im Celler Kurier kostet wenig und bringt Ihnen vielleicht den Erfolg. ☎ **(0 51 41) 92 43-0**

Vermietungen

2 Zimmer – Vermietung

2 Zi. Küche/Bad, ca. 80m², in Hermannsburg, 800€ WM, ☎ **05052/94141**

Mietgesuche

Garage/ Einstellplatz – Mietgesuche

Suche Garage/Unterstellplatz für Kleinwagen, befristet von 11/25 - 01/26 in Celle oder Umgebung. ☎ **0160/91066987**

Automarkt allgemein

Nissan: Autohaus Marhenke, Dasselbrucher Str. 6, W-Celle, www.marhenke.com ☎ **(0 51 41) 8 10 05**

Mitsubishi: Auto Marhenke, Hannover-sche Heerstr. 115A, W-Celle, www.marhenke.com ☎ **(05141) 278500**

Mazda: Auto Marhenke, Hannover-sche Heerstr. 115A, W-Celle, www.marhenke.com ☎ **(05141) 278500**

Mit einer Kfz-Anzeige im Celler Kurier hat auch Ihr Auto eine Chance einen neuen Besitzer zu finden. ☎ **(0 51 41) 92 43-0**

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen, ☎ (03944) 36160 **www.wm- aw.de Fa.**

Handwerk zu fairen Preisen: H & K Automobile GmbH, Celle, Hannover-sche Str. 22 ☎ **(05141) 6886**

KFZ-Gesuche

Cabriofeeling und kein Cabrio? Dann inserieren Sie doch einfach mal im Celler Kurier: ☎ **(0 51 41) 92 43-0**

Auto-Ankauf, auch Mängel, Unfall, Export, schnell, fair, bar, ☎ (05141) 2992995 od. **(0172) 5117691**

Suche PKW auch mit Mängel. Alles anbieten. ☎ **0173/6679148**

Barankauf von Gebrauchtwagen, Wilke Automobile, **(05141) 9472064.**

Verkäufe

www.Piano-Dilger.de 200 Klaviere, Flügel, Clavinova ab 600 €, Finanz., Mietk. ab 20 €. Evendorf (A7), nördl. Hannover, Sa. 9-14 Uhr oder ☎ **(04175) 372.**

Rollator auch als Rollstuhl mit Fußstützen zu verwenden, wenig benutzt 150€ und ein Rollator für die Wohnung 100€. ☎ **(01 78) 26 87 768**

4 Winterreifen, Dunlop, 225/55R17 (Benz), 6mm, DOT1723, auf Alufelge, VB 750€ ☎ **(01 74) 4 73 57 75**

Vorwerk-Staubsauger, VT270 mit ca. 20 Staubsaugerbeutel für 150€ ☎ **0 51 42 / 21 48**

Kaminholz, Buche, Eiche, Birke, Kiefer, ofenfertigl Lieferung möglich. ☎ **(0171) 8742720**

Forstbetrieb Ingo Blum Kaminholz: Buche, Birke, Eiche, Nadel. ☎ **(05145) 6471.**

Kaminholz (trocken, ofenfertig) Tel. **01742508109** www.behrens-hof.de

Kaufgesuche

Suche Orient - u. Seidenteppiche auch mit Schäden, von Privat. ☎ **04 41/ 1 81 49 85** oder ☎ **0162/2842060**

Privat sucht Pelze, Bekleidung, Porzellan, Teppiche, Münzen, Bernsteinschmuck. ☎ **(01 63) 2 38 74 30 - Schulte**

Suche von Privat altes Porzellan, Bestecke, Zinn, Uhren u. Bilder. ☎ **(01 52) 18 44 28 23**

Suche altes Silberbesteck auch versilbert, Musikinstrumente, alten Schmuck. ☎ **(01 77) 8 88 41 44**

Goldschmied kauft jeden 333/585/750er Gold-Schmuck. **Heinrichs, Neue Str. 32, Celle.**

Kaufe Bücher aus allen Bereichen. T. Ehbrecht. ☎ **(05149) 8608**

KLEINANZEIGEN-COUPON

Erfolgreich, preiswert und familienfreundlich!

Der unten stehende Text soll erscheinen in der Ausgabe

Celler Kurier

Berger Kurier

☐ Sonntag _____

Kennung Rubrik _____

und zusätzlich unter den Rubriken Nr.: ☐ (Doppelter Preis) ☐ (Dreifacher Preis) ☐ (Vierfacher Preis)

Schreiben Sie in jedes Kästchen nur einen Buchstaben/Satzzeichen. Nach jedem Wort/Satzzeichen lassen Sie bitte ein Feld frei.

<input type="checkbox"/>	Private Kleinanzeige																								
	Erste Zeile 3,- € / jede weitere Zeile 1,- € / je Erscheinungstermin																								
€ 3,-																									
€ 4,-																									
€ 5,-																									
€ 6,-																									
€ 7,-																									
€ 8,-																									
€ 9,-																									
€ 10,-																									

Chiffre-Anzeige gewünscht (+ 3,- € Chiffregebühr) ☐ Ich hole die Zuschriften persönlich ab pro Veröffentlichung ☐ Ich bitte um Zusendung per Post

Der Betrag von € _____

☐ liegt in bar bei ☐ soll abgebucht werden von

Bank: _____ IBAN: _____

Auftraggeber:

Name: _____ Vorname: _____

Straße, Nr.: _____ Wohnort: _____

Tel.-Nr.: _____ Unterschrift: _____

Celler Kurier

Bahnhofstraße 3, 29221 Celle
☎ (0 51 41) 92 43-0 / -10
Mail: info@celler-kurier.de

IHRE KLEINANZEIGE bei uns im Celler Kurier!

Gerne können Sie Ihre Kleinanzeige auch telefonisch aufgeben.

Tel. 0 51 41 / 92 43-0

Anzeigen-Annahmeschluss: mittwochs, 17 Uhr

Celler Kurier

Berger Kurier

Kleinanzeigen-Rubriken

ALLGEMEIN		
Dienstleistungen.....	801200	
Ferienhäuser/-wohnungen.....	803300	
Freizeit/Freundschaft.....	BEK300	
Kaufgesuche.....	803100	
Partnerschaft.....	BEK100	
Reiseveranstalter.....	803200	
Tiermarkt.....	TIE100	
Unterricht.....	UNT100	
Veranstaltungen.....	VST200	
Verkäufe.....	803000	
Verloren/Gefunden.....	VER102	
Verschiedenes.....	VER100	
Zu verschenken.....	801300	
AUTOMARKT		
Automarkt allgemein.....	KFZ100	
Alfa Romeo.....	KFZ102	
Audi.....	KFZ103	
BMW.....	KFZ104	
Cabrio.....	KFZ105	
Citroen.....	KFZ106	
Dacia.....	KFZ107	
Fiat.....	KFZ108	
Ford.....	KFZ109	
Honda.....	KFZ110	
Hyundai.....	KFZ111	
Jaguar.....	KFZ112	
Kia.....	KFZ113	
Land Rover/Range Rover.....	KFZ114	
Mazda.....	KFZ115	
Mercedes.....	KFZ116	
Mitsubishi.....	KFZ117	
Mini.....	KFZ118	
Nissan.....	KFZ119	
Opel.....	KFZ120	
Peugeot.....	KFZ121	
Porsche.....	KFZ122	
Renault.....	KFZ123	
Seat.....	KFZ124	
Skoda.....	KFZ125	
Smart.....	KFZ126	
Suzuki.....	KFZ127	
Ssang Yong.....	KFZ128	
Tesla.....	KFZ129	
Toyota.....	KFZ130	
Volvo.....	KFZ131	
VW.....	KFZ132	
Subaru.....	KFZ141	
Jeep.....	KFZ142	
Versch. Automarken.....	KFZ151	
Youngtimer/Oldtimer.....	KFZ152	
Nutzfahrzeuge.....	KFZ153	
Motorräder/Zweiräder.....	KFZ154	
Wohnmobile/-wohnwagen.....	KFZ155	
Anhänger.....	KFZ156	
Ersatzteile/Zubehör.....	KFZ157	
KFZ-Ankauf.....	KFZ200	
KFZ-Service-Angebote.....	KFZ300	
IMMOBILIEN		
Anlageobjekte (Angebote).....	MM103	
Anlageobjekte (Gesuche).....	IMM203	
Eigentumswhg. (Angebote).....	IMM101	
Eigentumswohnungen (Gesuche).....	IMM201	
Garagen/Einstellpl. (Angebote).....	IMM106	
Garagen/Einstellpl. (Gesuche).....	IMM206	
Garagen/Einstellpl. (Vermiet.).....	IMM509	
Garagen/Einstellpl. (Mietgesuch).....	IMM606	
Gewerbeobjekte (Angebote).....	803400	
Gewerbeobjekte (Gesuche).....	803500	
Gewerbl. Räume (Vermiet.).....	801500	
Gewerbl. Räume (Mietgesuche).....	801700	
Grundstücke (Angebote).....	IMM105	
Grundstücke (Gesuche).....	IMM205	
Häuser (Angebote).....	IMM102	
Häuser (Gesuche).....	IMM202	
Häuser (Vermiet.).....	IMM505	
Häuser (Mietgesuch).....	IMM602	
Immobilienmarkt Angebote.....	IMM100	
Immobilienmarkt Gesuche.....	IMM200	
Ländl. Immobilien (Angebote).....	IMM104	
Ländl. Anwesen (Gesuche).....	IMM204	
Mietgesuche.....	IMM600	
Wohnungen (Mietgesuch).....	IMM601	
Möbl. Zimmer/WG (Vermiet.).....	IMM506	
Möbl. Zimmer/WG (Mietgesuch).....	IMM603	
Pachtgesuche.....	801800	
Vermietungen.....	IMM500	
1 Zimmer/Appartement (Vermiet.).....	IMM501	
2 Zimmer (Vermiet.).....	IMM502	
3 Zimmer (Vermiet.).....	IMM503	
4 Zimmer (Vermiet.).....	IMM504	
Verpachtungen (Vermiet.).....	801600	
Wohnen für Senioren (Vermiet.).....	IMM508	
Wohn- u. Geschäftshs. (Angebote).....	IMM301	
Wohn- u. Geschäftshs. (Gesuche).....	IMM401	
STELLENMARKT		
Stellenangebote.....	SAN100	
Haus- u. Reinigungspersonal.....	SAN200	
Mini- und Nebenjobs.....	SAN300	
Aus- und Weiterbildung.....	SAN185	
Stellengesuche.....	SGS100	

Bitte tragen Sie die Kennung und Rubrik immer in den Kleinanzeigencoupon ein. Danke!

32812401_032025

29597201_032024



Kreisjugendvergleichsschießen 2025 in Hambühren

Kürzlich fand wieder das Kreisjugendvergleichsschießen im Luftdruckschießen in Garben und das Lichtpunktschießen in Hambühren statt. In Garben konnten Schützen aus der Schüler-, Jugend- und Juniorenklassen ihr Können mit Luftgewehr und Luftpistole unter Beweis stellen. Neben dem sportlichen Wettkampf fand ein reger Austausch zwischen den

Schützen statt und so wurden auch Tipps und Tricks für das bessere Schießen ausgetauscht. Einen Tag später haben dann die Jüngsten in Hambühren an den Meythof-Anlagen mit guten Ergebnissen überzeugt. Zum Tagesprogramm gehörten ebenfalls zwei Seiten Rätselspaß, Cornhole sowie Leitertgolf und Balance-Board. Der Wettkampf wurde mit einer ge-

meinsamen Siegerehrung abgeschlossen, die bei bestem Wetter draußen stattfinden konnte. Abgerundet wurden beide Tage wie immer mit Getränken, belegten Brötchen, Kuchen und anderen Leckereien. Das Ergebnis sowie eine Bildergalerie können im Internet unter www.ksv-celle.de nachgelesen werden.

Foto: Adriana Hinrichs

Hambührens Gemeinderat diskutierte über Investitionen und Nachhaltigkeit

Öffentliche Gemeinderatssitzung im Hotel „Zur Heideblüte“

HAMBÜHREN (JK). Vor Kurzem fand im Hotel „Zur Heideblüte“ eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates Hambühren statt. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, sich über aktuelle Entwicklungen in der Gemeinde zu informieren und Anregungen einzubringen.

Zu Beginn diskutierte der Rat über die Festlegung des Zeitpunktes der Wahl des Hauptverwaltungsbeamten beziehungsweise des Bürgermeisters oder der Bürgermeisterin. Die Wahl des Bürgermeisters erfolgt durch Direktwahl der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde. Die Amtszeit beträgt acht Jahre. Gewählt werden kann, wer am Wahltag mindestens 23, aber noch nicht 67 Jahre alt ist. Die Amtszeit des amtierenden Bürgermeisters Carsten Kranz endet am 31. Oktober 2026.

Die Wahl findet innerhalb von sechs Monaten vor dem Ablauf der Amtszeit statt. Der genaue Wahltag wurde per Beschluss des Gemeinderates festgelegt. Gleichzeitig ist auch ein Wahltag für eine möglicherweise durchzuführende Stichwahl festzulegen. Diese wird erforderlich, wenn bei der ersten Wahl mehr als zwei Bewerber zur Wahl angetreten sind und keiner der Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen, gültigen Stimmen erhalten hat. Der Gemeinderat beschloss daher einstimmig, dass die Direktwahl am Sonntag, 13. September 2026, und damit am selben Tag wie die Kommunalwahlen in Niedersachsen stattfinden wird. Eine möglicherweise durchzuführende Stichwahl wurde auf den Sonntag, 27. September 2026, festgelegt.

Gleichzeitig entschied man sich für die Kommunalwahl

2026, den Leiter des Fachbereiches „Innere Verwaltung“, Ralph Peters, zum Gemeindevorstand und die Verwaltungsangestellte Anna Riedel zur Stellvertreterin der Gemeindevorstandin zu berufen.

Der Förderkreis der Manfred-Holz-Grundschule spendet der Schule eine Basketballanlage im Wert von 2.045,43 Euro. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, sich dieser Sachspen-

Haushalt erst zum Ende des ersten Halbjahres 2027 in Kraft treten wird. In diesem Zeitraum ist die Verwaltung nur eingeschränkt handlungsfähig, da sie bis zum Inkrafttreten der Haushaltssatzung den gesetzlichen Vorgaben der vorläufigen Haushaltsführung unterliegt. Insbesondere für den investiven Bereich bedeutet dies, dass neue Maßnahmen erst sehr verspätet umgesetzt beziehungsweise be-

haushaltsplanes möglich. Rat und Verwaltung haben auf diese Weise die Möglichkeit, in jedem Haushaltsjahr auf neue Entwicklungen zu reagieren. Dem Vorschlag wurde bei zwei Gegenstimmen und einer Enthaltung von der Mehrheit des Rates zugestimmt.

Ein weiteres wichtiges Thema auf dieser Sitzung war die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf energieeffiziente LED-Technik



Auf der Tagesordnung der Ratssitzung stand unter anderem die Aufstellung eines Doppelhaushaltes für die Jahre 2026/27.

Foto: Kirakossjan

de anzunehmen.

Auch auf der Tagesordnung stand auch die Aufstellung eines Doppelhaushaltes für die Jahre 2026/27. Ab November 2026 startet die Wahlperiode 2026 bis 2031 des Gemeinderates Hambühren. Da der neue Rat erstmalig konstituiert werden muss, kann erst im Anschluss mit den Haushaltsberatungen begonnen werden. Dies hat zur Folge, dass der

gonnen werden können. Aus diesem Grund empfahl die Verwaltung für die Jahre 2026/27 die Aufstellung eines so genannten Doppelhaushaltes. Die Haushaltsansätze werden dabei für jedes Jahr getrennt voneinander veranschlagt, begründet und im Plan ausgewiesen. Sollte der neue Rat Änderungen für erforderlich halten, wäre jederzeit die Aufstellung eines Nachtrags-

nik mit bedarfsgerechter Steuerung. Der Gemeinderat stimmte zu, die eingesparten Mittel bei dem Produktkonto „Gemeindestraßen - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen“ für die Finanzierungslücke in Höhe von 90.000 Euro für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf energieeffiziente LED-Technik mit bedarfsgerechter Steuerung zu verwenden.

Rund ums Dach, steil oder flach

www.schneider-dicht.de

Schneider Bedachung
Dennis Schneider

Dach-, Dämmung-, Holz- und Bautenschutz

Ginsterweg 10 • 29313 Hambühren • Mobil 0174 20 63 831
info@schneider-dicht.de • www.schneiderbedachung.de



32103101_032025

Unsere Leistungen für Sie

- Neueindeckungen und Dachsanierungen
- Fassaden- und Schornsteinverkleidungen
- Bauklempnerei
- Velux Dachfenster
- Holzbau
- Wärmedämmung
- Bauwerksabdichtung und vieles mehr...

Ihre Experten für Ihr Traumdach!



Struck Recycling-Hof OHG
Entsorgungsfachbetrieb

Annahme von:

- Schrott & Metalle
- Wertstoffe
- Sonderabfälle
- Edelmetalle

Noch mehr Service:

- Containerdienst
- Entsorgungskonzepte
- PKW Entsorgung

☎ **05084 4581**

Fuhrberger Weg 2
29313 Hambühren

www.struck-recycling.de

💡 **Abbrüche / Demontagen**
– für alles, was weg muss.

EHRlich. SAUBER. KONSTANT.

32115401_032025

KULTUR IM LANDKREIS CELLE



Celler Kurier

Berger Kurier

Firma Pfau



- Schrott • Metalle
- Containerdienst

Mittelstraße 20
29313 Ovelgönne-Hambühren

☎ **0 50 84 / 68 54**

32244901_032025



Objektbetreuung, Holzmontagen, Pflasterarbeiten, Zaunbau, Entrümpelungen, Haushaltsauflösungen und vieles mehr ...!

R. Glenewinkel GmbH
Dienstleistungen rund um Ihre Immobilie

Wildpfad 4, 29313 Hambühren, Tel. 05084-9870550
info@glenewinkel-gmbh.de

32127001_032025

Zusteller gesucht!

Verdienen Sie Ihr eigenes Geld mit einer Nebenbeschäftigung!

... bis 17 Jahre > 10 € die Std.
... ab 18 Jahre > 14 € die Std.

Unter anderem in:
Hambühren, Ovelgönne und Oldau

☎ **0 51 41 - 99 04 11**
oder unter:
m.ahrens@tvvgcelle.de

Celler Kurier

Berger Kurier

Bahnhofstraße 3, 29221 Celle

32289701_032025

30 Jahre Delfi in der evangelischen Familien-Bildungsstätte Celle

Ein Grund zur Freude – Die Fabi feiert 30-jähriges Jubiläum

CELLE. 1995 konzipierte die Ev. Familien-Bildungsstätte Celle (Fabi) das Gruppenangebot Delfi für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr. Delfi steht für Denken, Entwickeln, Lieben, Fühlen, Individuell und basiert unter anderem auf den Überlegungen zur pränatalen und frühkindlichen

weile in vielen Regionen Deutschlands angeboten unter www.delfi-online.de. In 16 Familien-Bildungsstätten zwischen Husum und Köln wurden bereits zirka 2.000 Delfi-Kursleitungen ausgebildet. Allein in Celle haben in den vergangenen 30 Jahren knapp 4.500 Familien einen Del-

Grund genug also für die Fabi als Mutterhaus von Delfi, das 30-jährige Jubiläum mit einer Veranstaltung im eigenen Haus zu feiern. Hierzu waren Ende September Leiterinnen und Leiter von Fortbildungseinrichtungen und Delfi-Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus ganz

ihrer sexuellen Identität“, sagte Sarah Röhrbein, bundesweite Koordinatorin von Delfi. Es ist wichtig, die Augen nicht davor zu verschließen, wie die heutige Lebenswelt der Familien aussieht und mit welchen Sorgen sie vielleicht auch in die Zukunft blicken. „Eltern in dieser sensiblen, vulnerablen Zeit zu unterstützen, ist eine verantwortungsvolle Aufgabe, die nicht ausgenutzt werden darf. Daher ist es uns innerhalb des Delfi-Beirats wie auch unter allen Multiplikatoren ein Anliegen, Kursleitungen auszubilden, die verstehen, welche Rolle demokratische Werte für unsere Gesellschaft spielen und wie sich dieses Verständnis bereits in den Familien und in den Erziehungsmethoden verankern muss.“

Aber es ist auch klar – die Delfi-Babys von gestern sind die Eltern von heute. Und auch wenn sich vieles in 30 Jahren rund um die Familie verändert hat – das Gefühl von Gemeinschaft innerhalb einer festen Gruppe unter Anleitung einer qualifizierten Kursleitung stärkt dabei, in die Rolle der Eltern hineinzuwachsen.

Auch wenn Delfi die Familien nur das erste Lebensjahr begleiten kann, ist es das Ziel, einen wertvollen Beitrag für das Aufwachsen der nächsten Generationen zu leisten, so sind sich alle Teilnehmenden der Jubiläumsveranstaltung einig. Neue Delfi-Kurse beginnen laufend in der Fabi und können gebucht werden unter www.fabi-celle.de.



Fabi feierte das dreißigjährige Jubiläum eines im Haus entwickelten frühkindlichen Förderprogramms. Foto: Ev. Familien-Bildungsstätte Celle

Entwicklung sowie den wissenschaftlichen Erkenntnissen zur Bindungs- und Autonomieforschung. Durch individuelle Förderung stärkt Delfi ein gesundes Aufwachsen von Kindern und die Selbstwirksamkeit ihrer Eltern. Seit Entwicklung des Programms in Celle wird es mittler-

fi-Kurs besucht. Auch von wissenschaftlicher Seite wurde die Wirkung von Delfi im Jahr 2021 durch eine Studie der Universität Hildesheim – finanziell gefördert durch die Evangelische Kirche Deutschlands (EKD) und das Bundesfamilienministerium – bestätigt.

Deutschland eingeladen. Unter dem Thema Demokratiebildung wurde als besonderer Beitrag die Autorin und Referentin Susanne Mierau nach Celle geholt. „Die Teilnahme an einem Delfi-Kurs steht allen interessierten Eltern offen, unabhängig von ihrer Herkunft, ihrer Religion oder



Trainerin Susanne Kuley-Müller und Emilia Grothe. Foto: privat

Emilia Grothe überzeugte in Duisburg

CELLE. Zum Abschluss der Rollkunstlauf-Saison ging Emilia Grothe beim Deutschen Ranglistenturnierwettbewerb im Kürslaufen in Duisburg an den Start. In einem starken Teilnehmerfeld zeigte sie eine gelungene Darbietung und belegte am Ende den siebten Platz. Damit sammelte sie wertvolle Punkte für die Nationale Rangliste, in der sie sich unter den Top 10 platzieren konnte.

Der Wettbewerb bildete zugleich eine ideale Vorbereitung

auf die bevorstehende Norddeutsche Meisterschaft in Bonn, für die Grothe bereits nominiert ist. „Ich freue mich total über mein Ergebnis. Jetzt bin ich schon ganz aufgeregt wegen der Norddeutschen Meisterschaft, weil ich da zum letzten Mal meine Kür zu A Million Dreams laufe. Danach bekomme ich eine Kurz- und eine Langkür und starte nächste Saison bei den Schülern B“, sagte Grothe.

Reiten, Lernen und gelebter Teamgeist

CELLE. Kürzlich fand der diesjährige Herbstlehrgang des Reit- und Fahrvereins Westercelle-Altencelle statt – fünf Tage voller Lernen, Reiten, Theorie, Spaß und gelebtem Teamgeist. Zum Abschluss konnten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer stolz auf ihre Leistungen sein: Mit großem Einsatz und Können bestanden sie ihre Prüfungen und erhielten die verdienten Abzeichen. Erfolgreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Prüfung zum Reitabzeichen 7 waren Pia-Marie Binder, Julia Harries, Lara Foss, Sophia Ostermann, und Mathea Steph und beim Reitabzeichen 8 Anna Barz und Nils Züllich. Das Reitabzeichen 7 und 6 hat Lea Busse bestanden. Maya Harries legte die Prüfung

für den Pferdeführerschein Umgang ab. Der Verein dankt Martina Voigt-Hopmann für die hervorragende Organisation und Begleitung des Lehrgangs, Richterin Manuela Frey für die kompetente Prüfungsabnahme sowie Anna H. für die wertvolle Unterstützung im Hintergrund. „Ich freue mich sehr über die große Resonanz“, betont die Erste Vorsitzende Carolin Hoffmann. Auch die Zweite Vorsitzende Kathrin Fündeling zeigt sich begeistert: „Es ist schön zu sehen, mit wie viel Freude die Kinder dabei sind.“ Der Herbstlehrgang 2025 war damit erneut ein voller Erfolg – eine Woche, die Wissen, reiterliches Können und Gemeinschaft auf wunderbare Weise vereinte.



Der Herbstlehrgang wurde erfolgreich abgeschlossen. Foto: privat

Neue Verkaufsstelle für Abfallsäcke

CELLE. Ab sofort können Restmüll-, Bio- und Altpapiersäcke des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Celle auch wieder bei Gartenvergnügen Lochte, Hehlenkamp 1 in Altenhagen, erworben werden. Die Säcke können genutzt werden, falls die Abfalltonnen mal nicht ausreichen oder die Abfuhr

verpasst wurde. Mit der Gebühr für die Säcke ist die Abfuhr bereits bezahlt. Die neue Verkaufsstelle zeichnet sich auch durch sehr attraktive Öffnungszeiten aus: Montag bis Freitag 9 bis 18.30 Uhr und Samstag 9 bis 16 Uhr. Weitere Infos auf www.zacelle.de und in der Celler Abfall-App.

Schon einmal an eine Familienanzeige im Kurier gedacht?

Ich habe jetzt auch ein Wörtchen mitzuschreiben!

Niklas * 2. Juli 2022

Es freuen sich die glücklichen Eltern **Elke und Peter Mustermann**

Hallo, da bin ich

Sophie

* 25. Juli 2021

Elke & Peter Muster

Wir heiraten heute!

Peter und Elke Mustermann

Celle, im Juni '22

Ihre farbige Anzeige im Kurier schon ab 72 €

inkl. MwSt.

Celler Kurier

Berger Kurier

Ihren Ansprechpartner erreichen Sie unter:

Bahnhofstraße 3 • 29221 Celle

Telefon: 0 51 41 / 92 43 - 0

Mail: info@celler-kurier.de

Verbesserte Geschäftslage im Handwerk zu verzeichnen

Konjunkturumfrage der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade

CELLE. Die Handwerksbetriebe im Bezirk der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade beurteilen ihre Geschäftslage wieder positiver. „Sowohl gegenüber dem Vorjahresquartal als auch im Vergleich zum Frühjahr hat sich die Bewertung der aktuellen Geschäftslage in unserer Konjunkturumfrage verbessert. Bei den Zukunftserwartungen sehen wir ebenfalls eine Aufhellung“, sagt Matthias Steffen, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer. Im Ergebnis steigt der Geschäftsklimaindex im Handwerk, der die aktuelle und zukünftige Geschäftslage widerspiegelt, von 103 Punkten im Vorjahr auf jetzt 110 Punkte.

Wie in der Vorjahresumfrage bewerten 48 Prozent der befragten Betriebe ihre aktuelle Geschäftslage als gut (Frühjahr 2025: 44 Prozent). Weitere 39 Prozent zeigen sich zufrieden, drei Prozent mehr als im Herbst 2024. Entsprechend ging der Anteil der Betriebe mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage von 16 auf 13 Prozent zurück. Im Frühjahr 2025 zeigten sich noch 20 Prozent unzufrieden mit ihrer wirtschaftlichen Situation. Saisonal üblich fällt der Ausblick auf die Entwicklung in der kälteren Jahreszeit im Handwerk verhaltener aus. 56 Prozent rechnen mit einer gleich-



Symbolbild Kraftfahrzeugmechatroniker. Foto: ©www.amh-online.de

bleibenden Geschäftslage. 17 Prozent gehen von einer Verbesserung aus, 27 Prozent erwarten eine Verschlechterung. Per Saldo geht somit aktuell jeder zehnte Handwerksbetrieb von einer schlechteren Entwicklung aus – deutlich weniger als ein Jahr zuvor, als noch rund jeder fünfte Betrieb (19 Prozent) eher pessimistisch auf die Wintermonate blickte.

„Alle von uns abgefragten Konjunkturindikatoren weisen zwar noch ein negatives Vorzeichen auf. In der Vorjahresumfrage waren die Werte jedoch durchweg schlechter“, erläutert Steffen und zeigt sich vorsichtig optimistisch: „Es scheint insgesamt weiter moderat aufwärts zu gehen.“ 24 Prozent der Betriebe verzeichneten im dritten Quartal 2025 Umsatzzuwächse, mit 27 Prozent lag der Anteil von Betrieben mit Umsatzeinbußen nur noch leicht darüber. Im Vorjahr war der Negativsaldo noch bei 15 Prozent. Ein ähnliches Bild ergibt sich bei der Auftragsentwicklung. Nach 14 Prozent im Vorjahr liegt der Saldo aus Negativ- und Positivmeldungen inzwischen bei sechs Prozent. Die Beschäftigungsentwicklung bleibt wie zuvor negativ. Per Saldo reduzierten sieben Prozent der Betriebe ihr

Personal (Vorjahr: acht Prozent). In Richtung Stabilisierung ging es bei den Investitionen: 23 Prozent gaben Investitionszuwächse an, 26 Prozent investierten weniger. Im Jahr zuvor lag der Negativsaldo noch bei 15 Prozent.

„Damit sich der Aufstieg fortsetzt, müssen die Betriebe unterstützt werden. Dazu gehören Gepäck erleichtungen wie ein spürbarer Bürokratieabbau, steuerliche Entlastungen und die Reduzierung der Lohnzusatzkosten“, fordert Steffen und ergänzt: „Auch die Wege zum Ziel müssen ausgebaut und eindeutig markiert werden. Unsere Betriebe brauchen schnell Klarheit und Planungssicherheit darüber, wie es zum Beispiel mit dem Gebäudeenergiegesetz oder der Förderung der Elektromobilität weitergeht.“

Aufgrund gut ausgelasteter Werkstätten weist das Kraftfahrzeughandwerk aktuell mit 131 Punkten (plus sechs Punkte zum Vorjahresquartal) den höchsten Wert beim Geschäftsklimaindex aus. Bei Dienstleistern für den persönlichen Bedarf, wozu zum Beispiel Friseure, Kosmetiker oder Fotografen zählen, zieht das Geschäftsklima um fünf auf 121 Punkte an. Im Bau- und im Ausbauhandwerk ist ebenfalls

eine Verbesserung um fünf beziehungsweise sechs Punkte festzustellen, der Geschäftsklimaindex erreicht 101 Punkte im Bauhauptgewerbe und 110 Punkte im Ausbauhandwerk. Einen deutlichen Anstieg um 20 Punkte auf 104 Punkte gibt es in den Handwerken für den gewerblichen Bedarf.

Blick auf die Handwerkskonjunktur in den Regionen: Region Braunschweig (BS, GF, GS, HE, PE, SZ, WF, WOB): 50 Prozent der Handwerksbetriebe beurteilen ihre Geschäftslage im dritten Quartal 2025 als gut, weitere 37 Prozent als befriedigend. Für die kommenden Monate erwarten 24 Prozent eine Verbesserung der Geschäftslage, 43 Prozent gehen von einer stabilen Entwicklung aus. 33 Prozent erwarten eine schlechtere Geschäftslage. Der Geschäftsklimaindex liegt mit aktuell 112 Punkten um acht Punkte über dem vergleichbaren Vorjahreswert von 104 Punkten. Region Lüneburg (CE, DAN, HK, LG, UE, WL): 52 Prozent der Handwerksbetriebe beurteilen ihre Geschäftslage im dritten Quartal 2025 als gut, weitere 38 Prozent als befriedigend. Für die kommenden Monate erwarten 16 Prozent eine Verbesserung der Geschäftslage, 59 Prozent gehen von einer stabilen Entwicklung aus. 25 Prozent erwarten eine schlechtere Geschäftslage. Der Geschäftsklimaindex liegt mit aktuell 114 Punkten um sechs Punkte über dem vergleichbaren Vorjahreswert von 108 Punkten. Region Stade (CUX, OHZ, ROW, STD, VER): 41 Prozent der Handwerksbetriebe beurteilen ihre Geschäftslage im dritten Quartal 2025 als gut, weitere 44 Prozent als befriedigend. Für die kommenden Monate erwarten elf Prozent eine Verbesserung der Geschäftslage, 66 Prozent gehen von einer stabilen Entwicklung aus. 23 Prozent erwarten eine schlechtere Geschäftslage. Der Geschäftsklimaindex liegt mit aktuell 105 Punkten um acht Punkte über dem vergleichbaren Vorjahreswert von 97 Punkten.

Sparbewusstsein der Menschen ist hoch

CELLE. Zum 101. Weltspartag am Donnerstag, 30. Oktober, steht das Thema „Sparen und Vermögensbildung“ wieder im Mittelpunkt. Viele Menschen erkennen, wie wichtig es ist, Rücklagen zu bilden – doch nicht alle haben die gleichen Möglichkeiten. „Das Sparbewusstsein unserer Kundinnen und Kunden ist groß. Zugleich merken wir in der Beratung, dass die Spielräume zum regelmäßigen Sparen unterschiedlich sind“, erklärt Jürgen Wache, Vorstandsvorsitzender der Hannoverschen Volksbank.

Nach Prognosen des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) liegt die Sparquote der privaten Haushalte 2025 bei 10,4 Prozent und 2026 bei 10,6 Prozent des verfügbaren Einkommens. Damit bleibt sie im internationalen Vergleich relativ stabil und hoch. Hinter diesen Zahlen verbergen sich jedoch große Unterschiede zwischen Altersgruppen und Einkommenschichten. Besonders junge Menschen zeigen laut BVR ein ausgeprägtes Sparbewusstsein, verfügen aber über deutlich begrenzte finanzielle Spielräume.

Die Hannoversche Volksbank beobachtet in der Region Hannover-Celle-Hildesheim ein wachsendes Interesse an Anlagethemen, insbesondere junge Menschen wollen in Aktien und Fonds investieren – ein Zeichen wachsender Renditeorientierung. Viele Kundinnen und Kunden wünschen hierbei mehr Orientierung. „Im Beratungsgespräch zeigen wir, wie Sparen und Anlegen auch in Zeiten hoher Lebenshaltungskosten funktionieren können“, betont Wache.

Gleichzeitig bleibt das Thema finanzielle Bildung hoch relevant. „Wer die Grundlagen von Zins, Risiko und Rendite kennt, kann bessere Entscheidungen treffen. Finanzielle Bildung und qualifizierte Beratung sind entscheidend, um das Sparverhalten nachhaltig zu stärken und passende Anlageentscheidungen zu ermöglichen“, erklärt Daniel Haartz, Stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Hannoverschen Volksbank.

Die Volksbank engagiert sich daher auch über den Weltspartag hinaus für die finanzielle Bildung – etwa durch Schulaktionen, Vorträge oder Jugendprojekte. So unterstützt die Bank maßgeblich die Finanzbildungstage 2026 in Hannover, die am 10. und 11. Februar stattfinden. Hier können Schülerinnen und Schüler bis 20 Jahre ihr Finanzwissen auffrischen. Die Anmeldung für Schulklassen ist ab sofort möglich: <https://finanzbildungstage.de/>

In der Weltsparwoche dreht sich bei der Hannoverschen Volksbank wieder alles ums Sparen und Gewinnen. Alle jungen Kundinnen und Kunden von 0 bis 18 Jahren können in dieser Zeit ihr Geld kostenlos auf ihr Sparkonto einzahlen und haben dabei sogar die Chance auf attraktive Preise, die unter allen jungen Sparerinnen und Sparern verlost werden. „Sparen ist eine wichtige Grundlage für eine sichere Zukunft“, betont Haartz. „Wir möchten unsere jungen Kundinnen und Kunden ermutigen, aktiv zu sparen und ihre finanziellen Ziele zu verwirklichen.“



Am 30. Oktober ist Weltspartag. Foto: Gettyimages-1135839376; A.J. Rich

SB-Pavillons wurden in Betrieb genommen

CELLE. Bereits vor einigen Wochen wurden in Groß Hehlen und Wietzenbruch zwei SB-Pavillons der Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg aufgestellt. Nun sind alle Anschlüsse gelegt, die Automaten befüllt und einsatzbereit. „Es freut mich, dass wir mit unseren SB-Pavillons an neuen Standorten und mit einem höheren Maß an Sicherheit wieder vor Ort sind. Unseren Kundinnen und Kunden danke ich für deren Geduld“, sagt Tim Faß, Vorstandsmitglied der Sparkasse.

Neues Design und außerhalb einer bestehenden Gebäudeinfrastruktur: Die im Pavillon verbauten Geldautomaten stehen Kundinnen und Kunden von 6 bis

23 Uhr zur Verfügung, dann schließt ein Rollladen automatisch das Bedienfeld. Die Pavillons bieten einen hohen Schutz gegen Angriffe von außen und sorgen zudem durch die an den Seiten angebrachten Schenkel für entsprechende Privatsphäre.

SB-Pavillon Groß Hehlen: Der SB-Pavillon befindet sich an der Celler Straße 5. Angebot: Bargeldversorgung von 6 bis 23 Uhr. Ausstattung: Ein Geldautomat mit Auszahlungsfunktion.

SB-Pavillon Wietzenbruch: Der SB-Pavillon befindet sich an der Fuhrberger Landstraße 45. Angebot: Bargeldversorgung von 6 bis 23 Uhr. Ausstattung: Ein Geldautomat mit Auszahlungsfunktion.



Einer der beiden neuen SB-Pavillons. Foto: Sparkasse CGW

Stellenmarkt im Kurier

minijob

Fahrerlaubnis C1E oder höher

Arbeitsbühnen ausliefern und abholen

ein wenig technisch versiert

FLEXIBLES ARBEITEN NACH ABSPRACHE

Werde Teil unserer Familie!

Fahrzeugpflege

05 141 - 30 29 888

ARBEITSBÜHNEN GORSKI

ZU SOFORT

info@gorski-arbeitsbuehnen.de

KayserBetten

Wir stellen Kinderpflegebetten her und machen die Welt ein Stück weit besser!

Nachhaltiges Familienunternehmen und Marktführer stellt ein!

Für unsere Tischlerei, Werkstatt und Versand suchen wir engagierte Mitarbeitende. Lust uns mit Deinen Fähigkeiten zu unterstützen?

Genauere Infos und spezifische Stellenprofile findest Du auf unserer Webseite www.kayserbetten.de/jobs

KayserBetten GmbH & Co. KG • Dorfmark

einfach. regional. sichtbar

Ihr Stellenangebot im

Celler Kurier

Berger Kurier

Tel.: 0 51 41 / 92 43 - 0

Anzeigen@celler-kurier.de

WIR SUCHEN GENAU DICH!

Bewirb Dich jetzt als

ZUSTELLER oder VERTRETUNG (m/w/d)

Verdienst: bis 17 Jahre 10 € die Std.
ab 18 Jahre 14 € die Std.

Freie Gebiete: Garßen, Groß Hehlen, Wietzenbruch, Wieckenberg, Lachendorf, Winsen, Faßberg und Altencelle

0 51 41 - 99 04 11

oder per Mail: m.ahrens@tvgcelle.de

Wir freuen uns auf Dich!

Celler Kurier

Berger Kurier

Bahnhofstraße 3, 29221 Celle

Kirchliche Nachrichten

Neuenhusen: 26.10.2025, 10.00 Uhr, Gottesdienst für Kinder & Erwachsene mit Tisch-Abendmahl, anschl. Fair-Trade-Frühstück (Kreipe & Kigo Team)

Kreuzkirche: s. Neuenhusen

An- und Verkauf
von Gebrauchtfahrzeugen

wir kaufen Ihr Auto zu fairen Preisen!

www.auto-ankauf-celle.de

WILKE
automobile

Braunschweiger Heerstraße 43
29221 Celle, Tel. 9 47 20 64
oder Tel. 01 52 / 28 71 31 74
www.wilke-automobile.de

Altgold-Ankauf
Zahngold, Schmuck 333, 585, 750

DEUTGEN.
GOLDSCHMIED
LOTHARSTR. 2 • 29320 HERMANNSBURG

An- und Verkauf
Vorwerk-Staubsauger
Reparatur • Zubehör

☎ 0 51 41 / 7 09 00 98

Mo.-Do. 10-12 Uhr u. 14-16 Uhr / Fr. 9-12 Uhr
Keine Vorwerk-Vertretung!
Hunusstrae 7 • 29227 Celle

Bei Ihrem Vertragshändler
Küttner • Gifhorn
Schillerplatz • Telefon (0 53 71) 43 44
www.kuettner24.de



Alljahrlicher Ausflug des Gewerbevereins Unterlu

Und wieder war es einmal so weit, der Gewerbeverein Unterlu e.V. ging auf Reisen. Ein mittlerweile sehr begehrter Tag der Gewerbetreibenden und der Unterluer ist der alljährliche Ausflug in einer netten Gemeinschaft. Mit Bus und Bahn war man unterwegs Richtung Lüneburg und Bleckede. Während der Fahrt gab es ein reichhaltiges Frühstück und viele unterhaltsame Gespräche der Betei-

ligten. Nach der Ankunft an dem Museumsbahnhof der Bleckeder Kleinbahn wurde die Geschichte der Gesellschaft ausgiebig erläutert. Danach durfte man einsteigen und die Fahrt nach Bleckede bei Musik, Gesprächen und kühlen Getränken antreten. Nach der Ankunft wurde ein deftiges, leckeres Mittagessen serviert. Um auch ein wenig die Beine zu vertreten, ging es anschließend an die El-

be, zu den Fahrernlegern und zurück. Beider Rückfahrt wurde dann Kaffee und Kuchen gereicht und die Zugfahrt bei bestem Wetter ausgiebig genossen. Den Abschluss bildete der Halt am Rathausplatz in Unterlu. Einige Mitreisende verweilten noch beim Dammschoppen des Urwald-Teams. Es war wieder mal ein gelungener Tag für den Gewerbeverein Unterlu.

Foto: Michael Kallert

RHF
Bockel 31 • 29649 Wietzenndorf
A7-Abfahrt Soltau Süd
☎ 05191 - 837 955 0

• Materialverkauf
• Containerdienst
• Entsorgung
• Baumaschinenverleih

www.rhf-gmbh.de

EIBISCH RECYCLING
Containerdienst • Metallhandel • Entsorgung

Folgende Abfälle können wir Entsorgen:

- Schrott und NE-Metalle
- Altpapier und Pappe
- Gemischte Abfälle
- Altholz
- Grünschnitt
- Gemischte Bau- und Abbruchabfälle
- Asbesthaltige Baustoffe
- Dammwolle (Künstliche Mineralfasern)
- Altreifen
- Kernbohrungen

Verkauf von 0,8 Kies & Beton

Weitere Fraktion auf Anfrage

Neulandring 12 | 29320 Hermannsburg | Tel. +49 (0) 5052 5539550 | info@eibisch-recycling.de

NEUE uffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 17 Uhr • Sa. 8 - 12 Uhr

TRIBIAN
Photovoltaik • Elektrotechnik
Elektromeister Maik Tribian

Ihr Fachpartner für Photovoltaikanlagen sowie Elektro- und Heizungsinstallationen aller Art

Regional für Sie vor Ort - seit über 20 Jahren

- Elektroinstallationen aller Art
- Photovoltaikanlagen
- Stromspeicher
- Fachbetrieb für E-Mobilität
- Heizungsinstallationen aller Art

E MOBILITÄT Fachbetrieb

E HANDWERK Innungsfachbetrieb

Elektro- & Gebäudetechnik Tribian GmbH
Elektromeister Maik Tribian
Dorfstraße 54
29303 Bergen/Eversen

maiktribian@elektrotribian.de
www.egt-tribian.de
Tel.: 05054 - 98 74 523
Fax: 05054 - 98 74 524

STATION FRAMER (0 50 86) 5 35
Auto-Reparaturen
Kfz.-Meisterbetrieb aller Fabrikate
TÜV • Inspektion • AU
Unfallinsandsetzung
Hermes Paketshop Ölwechsel • Kraftstoffe

SCHEUEN (0 50 86) 5 33
Spezi für die BMW
Pegasus-Vertragshändler
Motorrad-Fachwerkstatt
An- u. Verkauf • Reifenservice
Fax (0 50 86) 17 97 • Motorenöle von elf

Im Notfall ...

Polizei ☎ 110

Polizei CE ☎ 2 77-0	Hermannsburg ☎ 0 50 52 / 91 33 10
Citywache CE ☎ 2 77-0	Faßberg ☎ 0 50 55 / 98 70 60
Bergen ☎ 0 50 51 / 60 64 0	Unterlu ☎ 0 58 27 / 97 04 90

Feuerwehr Notruf ☎ 112
Einsatzleitstelle Celle
☎ 0 51 41 / 1 92 22

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
☎ 116 117

Celle - Uelzen Netz GmbH
☎ 0800 - 7 86 43 57

Giftnotruf-zentrale - Nord
☎ 0551 - 19 240

Entstorungsdienste

Stadtwerke Celle GmbH Entstorungsdienst Wasser ☎ 0 51 41 - 9 51 93 99	STADTENT-WÄSSERUNG Celle ☎ 0 51 41 - 12 68 00
Stadtwerke Bergen GmbH Wasser ☎ 0172/5 10 38 19	Abwasserzweckverband Orztetal Abwasser ☎ 0172/5 42 69 31

Celler Kurier
Berger Kurier ☎ 05141/92430

BEILAGENHINWEIS
Unserer heutigen Ausgabe liegen Beilagen folgender Firmen bei:

E center EDEKA	E EDEKA
Netto Marken-Discount	trinkgut
toom DER BAUMARKT	ALDI
famila	ROLLER
LIDL	ZIMMERMANN Mehr als Du denkst!
HOL'AB! Bateske Markt	Combi
AUTOHAUS Marhenke Seit 1929 WIR LIEBEN JAPANISCHE AUTOS	JYSK
expert	WREESMANN
hagebaumarkt	

Ihnen fehlt eine Beilage?
Bedenken Sie bitte, dass unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie deshalb nicht alle genannten Beilagen in Ihrem Kurier vorfinden.

KIENAST LAGERVERKAUF
Mo.-Fr. 10-18 Uhr • Sa. 9-16 Uhr

ZUSÄTZLICH 20% AUF ALLES*

Gewerbegebiet Gailhof

*ab 27. Oktober 2025

Gabor bugatti adidas paul green superfit SKECHERS